



Jahresabschluss 2020

der

Ortsgemeinde Gackenbach

Inhaltsverzeichnis

1	Rechtliche Grundlagen.....	4
2	Jahresergebnis	6
2.1	Ergebnisrechnung	7
2.1.1	Ertragslage.....	10
2.1.1.1	Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit.....	11
2.1.1.1.1	Steuern und ähnliche Abgaben	11
2.1.1.1.2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge	12
2.1.1.1.3	Erträge der sozialen Sicherung	13
2.1.1.1.4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13
2.1.1.1.5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	14
2.1.1.1.6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen.....	15
2.1.1.1.7	Sonstige laufende Erträge	15
2.1.2	Aufwandslage	17
2.1.2.1	Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit.....	18
2.1.2.1.1	Personal- und Versorgungsaufwendungen.....	18
2.1.2.1.2	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18
2.1.2.1.3	Bilanzielle Abschreibungen	22
2.1.2.1.4	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	23
2.1.2.1.5	Aufwendungen der sozialen Sicherung	24
2.1.2.1.6	Sonstige laufende Aufwendungen	24
2.1.3	Erträge und Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit.....	25
2.1.3.1	Zins- und sonstige Finanzerträge.....	25
2.1.3.2	Zins- und sonstige Finanzaufwendungen.....	25
2.1.3.3	Finanzergebnis	25
2.1.4	Außerordentliche Erträge und Aufwendungen	25
2.1.5	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	26
2.1.6	Freiwillige Aufwendungen	26
2.2	Finanzrechnung.....	27
2.2.1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit.....	29
2.2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.....	29
2.2.3	Über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen.....	30

2.3	Rechnungsausgleich	31
3	Gliederung der Teilrechnungen	34
4	Vermögens- und Schuldenlage	43
4.1	Zusammengefasstes Ergebnis	43
4.2	Anlagevermögen	47
4.3	Umlaufvermögen	47
4.4	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten.....	50
4.5	Entwicklung Eigenkapital	50
4.6	Sonderposten	51
4.7	Rückstellungen	52
4.8	Verbindlichkeiten	53
4.9	Passive Rechnungsabgrenzungsposten.....	53
5	Anhang	54
6	Anlagen.....	56
6.1	Rechenschaftsbericht	56
6.1.1	Lage der Gemeinde	56
6.1.1.1	Organisation	56
6.1.1.2	Rahmenbedingungen	57
7	Kennzahlen.....	59
7.1	Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis	59
7.1.1	Steuern im Zeitverlauf	59
7.1.1.1	Entwicklung Realsteuern	60
7.1.1.2	Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern.....	60
7.1.2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61
7.1.3	Personal- und Versorgungsaufwendungen.....	62
7.1.4	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63
7.1.5	Transferaufwendungen	63
7.1.6	Haushaltsergebnis	64
7.2	Kennzahlen zur Bilanz.....	65
7.2.1	Kennzahlen zur Vermögenslage	65
7.2.2	Kennzahlen zur Kapitalstruktur.....	66
7.2.3	Kennzahlen der Finanzstruktur.....	67
8	Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Haushaltsjahres	68
9	Prognosebericht - Risiken und Chancen	68
9.1	Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital	69

9.2 Entwicklung der Verschuldung.....	70
9.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur.....	71
9.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt.....	72
10 Risikobericht	75
11 Beteiligungsbericht.....	75
12 Übersichten.....	76
12.1 Anlagenübersicht.....	76
12.2 Forderungsübersicht.....	78
12.3 Verbindlichkeitenübersicht.....	79
12.4 Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen	80

1 Rechtliche Grundlagen

§ 108 GemO - Jahresabschluss

(1) Die Gemeinde hat für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Er hat das Vermögen, das Eigenkapital, die Sonderposten, die Rückstellungen, die Verbindlichkeiten, die Rechnungsabgrenzungsposten, die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen vollständig zu enthalten, soweit durch Gesetz oder aufgrund eines Gesetzes nichts anderes bestimmt ist. Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Gemeinden ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln.

(2) Der Jahresabschluss besteht aus:

1. der Ergebnisrechnung,
2. der Finanzrechnung,
3. den Teilrechnungen,
4. der Bilanz,
5. dem Anhang.

(3) Dem Jahresabschluss sind als Anlagen beizufügen:

1. der Rechenschaftsbericht,
2. der Beteiligungsbericht gemäß § 90 Abs. 2 GemO,
3. die Anlagenübersicht,
4. die Forderungsübersicht,
5. die Verbindlichkeitenübersicht,
6. eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.

§ 49 GemHVO – Rechenschaftsbericht

(1) In den Rechenschaftsbericht sind diejenigen Angaben aufzunehmen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz vorgeschrieben sind.

(2) Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu sind ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben.

(3) Außerdem hat der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden.

(4) Der Rechenschaftsbericht soll auch eingehen auf:

1. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind,
2. Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde; zugrunde liegende Annahmen sind anzugeben.

2 Jahresergebnis

Zur Beurteilung der kommunalen Haushalte mit Blick auf den Haushaltsausgleich werden vorrangig die Erträge und Aufwendungen herangezogen.

Gemäß § 18 GemHVO ist der Haushalt in der Rechnung ausgeglichen, wenn die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Ergebnisvorträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist.

Ausgeglichen ist der Haushalt also dann, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.

Ein positives Jahresergebnis erhöht das Eigenkapital, ein negatives Jahresergebnis belastet das Eigenkapital. Langfristig ist ein ausgeglichenes Ergebnis notwendig, um u. a. eine Generationengerechtigkeit sicherzustellen.

Die Entwicklung des Ergebnisses mit seinen Untergliederungen wird nachfolgend dargestellt.

Entwicklung der Jahresergebnisse

Die folgende Aufstellung zeigt die Entwicklung der Jahresergebnisse der Ergebnisrechnungen für die vier vorangegangenen Rechnungsjahre und den aktuellen Jahresabschluss. Aus ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.

Das Jahresergebnis beläuft sich im Haushaltsjahr 2020 auf 2.699.733,40 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 2.803.638,55 Euro bzw. um - 2.698,27 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von -270.000 Euro um 2.969.733,40 Euro ab, diese Abweichung entspricht -1.099,90 Prozent.

Entwicklung der Ergebnisse

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	860.498	1.168.246	1.282.406	1.569.888	4.108.980
Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	788.199	842.089	1.065.730	1.675.842	1.411.192
Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	72.299	326.157	216.676	-105.954	2.697.788
Finanzergebnis	718	280	379	2.049	1.945
Ordentliches Ergebnis	73.017	326.437	217.055	-103.905	2.699.733
Jahresergebnis	73.017	326.437	217.055	-103.905	2.699.733

2.1 Ergebnisrechnung

Das Jahresergebnis berechnet sich aus folgenden Ergebnisteilen:

Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit

+ Ergebnis aus Finanzierungstätigkeit (Finanzergebnis)

= Ordentliches Ergebnis

+ Ergebnis der außerordentlichen Tätigkeit (außerordentliches Ergebnis)

= **Jahresergebnis**

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Die öffentlichen Haushalte und auch die Kommunen profitieren seit Jahren von der unerwartet schnellen Erholung der deutschen Wirtschaft von der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise. Die bei Bund, Ländern und Kommunen eingehenden Steuereinnahmen sind aufgrund dieser konjunkturellen Entwicklung in den vergangenen Perioden stetig gestiegen. Dies darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass es starke regionale Unterschiede - insbesondere auf kommunaler Ebene - gibt und der noch abzutragende Schuldenberg der deutschen Kommunen weiterhin nach einer langfristig ausgelegten Konsolidierungsstrategie der öffentlichen Haushalte verlangt.

Auch stellt sich der demografische Wandel zunehmend als Herausforderung für die Kommunen dar. Neben steigenden Sozialtransferaufwendungen, die direkt oder über Umlagen die kommunalen Haushalte belasten, zeigt sich vielerorts das Erfordernis, die Infrastruktur und deren Einrichtungen an die sich ändernden Bedürfnisse der Bürgerschaft anzupassen.

Trotz der massiven Erholung der Steuereinnahmen der vergangenen Jahre steht also nach wie vor die Konsolidierung der öffentlichen Ausgaben im Vordergrund, um eine ordnungsgemäße Aufgabenwahrnehmung in den Kommunen zukunftssicher gestalten zu können.

Die Ergebnisrechnung im Überblick

In der Ergebnisrechnung sind gemäß § 44 GemHVO die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen vollständig und getrennt voneinander nachzuweisen. Es besteht grundsätzlich ein Verrechnungsverbot der Erträge und Aufwendungen. Der aus der Ergebnisrechnung resultierende Jahresüberschuss oder -fehlbetrag ist im Eigenkapital auszuweisen.

Nachfolgend wird das Ergebnis im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres sowie im Vergleich zur Haushaltsplanung dargestellt:

Jahresabschluss 2020
OG Gackenbach

Ergebnisrechnung

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abwei- chung 2020	Abwei- chung 2020 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	812.781,66	768.570	3.663.607,68	2.895.037,68	376,68
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	30.133,73	46.450	137.971,41	91.521,41	197,03
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	404.358,22	88.900	88.398,97	-501,03	-0,56
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	232.189,89	110.101	44.266,50	-65.834,50	-59,79
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumla- gen	19.318,76	337	0,00	-337,00	-100,00
E7 - Sonstige laufende Erträge	71.105,89	40.342	174.735,50	134.393,50	333,14
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.569.888,15	1.054.700	4.108.980,06	3.054.280,06	289,59
E9 - Personal- und Versorgungsaufwen- dungen	19.557,60	19.660	16.154,29	-3.505,71	-17,83
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienst- leistungen	375.865,36	353.030	223.189,42	-129.840,58	-36,78
E11 - Abschreibungen	157.781,11	161.330	170.151,41	8.821,41	5,47
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sons- tige Transferaufwendungen	571.402,57	700.027	974.420,47	274.393,47	39,20
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	551.235,69	89.903	27.276,44	-62.626,56	-69,66
E15 - Summe der laufenden Aufwendun- gen aus Verwaltungstätigkeit	1.675.842,33	1.323.950	1.411.192,03	87.242,03	6,59
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwal- tungstätigkeit	-105.954,18	-269.250	2.697.788,03	2.967.038,03	1.101,96
E17 - Zinserträge und sonstige Finanzer- träge	2.071,03	300	1.985,37	1.685,37	561,79
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Fi- nanzaufwendungen	22,00	1.050	40,00	-1.010,00	-96,19
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Fi- nanzerträge und –aufwendungen	2.049,03	-750	1.945,37	2.695,37	359,38
E20 - Ordentliches Ergebnis	-103.905,15	-270.000	2.699.733,40	2.969.733,40	1.099,90
E23 - Jahresergebnis (Jahresüber- schuss / Jahresfehlbetrag)	-103.905,15	-270.000	2.699.733,40	2.969.733,40	1.099,90

Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit

Das Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zeigt an, ob die laufenden Aufwendungen durch die laufenden Erträge gedeckt werden können oder ob bereits aus der laufenden Aufgabenwahrnehmung der Verwaltung Defizite entstehen. Die Finanzierungstätigkeit (Finanzerträge und Finanzaufwendungen wie z.B. Zinsen) bleibt bei dieser Betrachtung zunächst außen vor. Langfristig gesehen ist ein positives Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zwingend notwendig, um eine Überschuldung zu verhindern.

Das Ergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit beläuft sich im Haushaltsjahr 2020 auf 2.697.788,03 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 2.803.742,21 Euro bzw. um -2.646,18 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von -269.250 Euro um 2.967.038,03 Euro ab, diese Abweichung entspricht -1.101,96 Prozent.

Ordentliches Ergebnis

Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit und Finanzergebnis ergeben das ordentliche Ergebnis, was mit 2.699.733,40 Euro abschließt und vom Vorjahresergebnis um 2.803.638,55 Euro abweicht.

Jahresergebnis

Neben dem ordentlichen Ergebnis fließt das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 0,00 Euro in das Jahresergebnis ein.

Das Jahresergebnis beträgt 2.699.733,40 Euro. Die Veränderung zum Vorjahresergebnis beträgt 2.803.638,55 Euro. Gegenüber dem geplanten Jahresergebnis in Höhe von -270.000 Euro ergibt sich eine Abweichung in Höhe von 2.969.733,40 Euro.

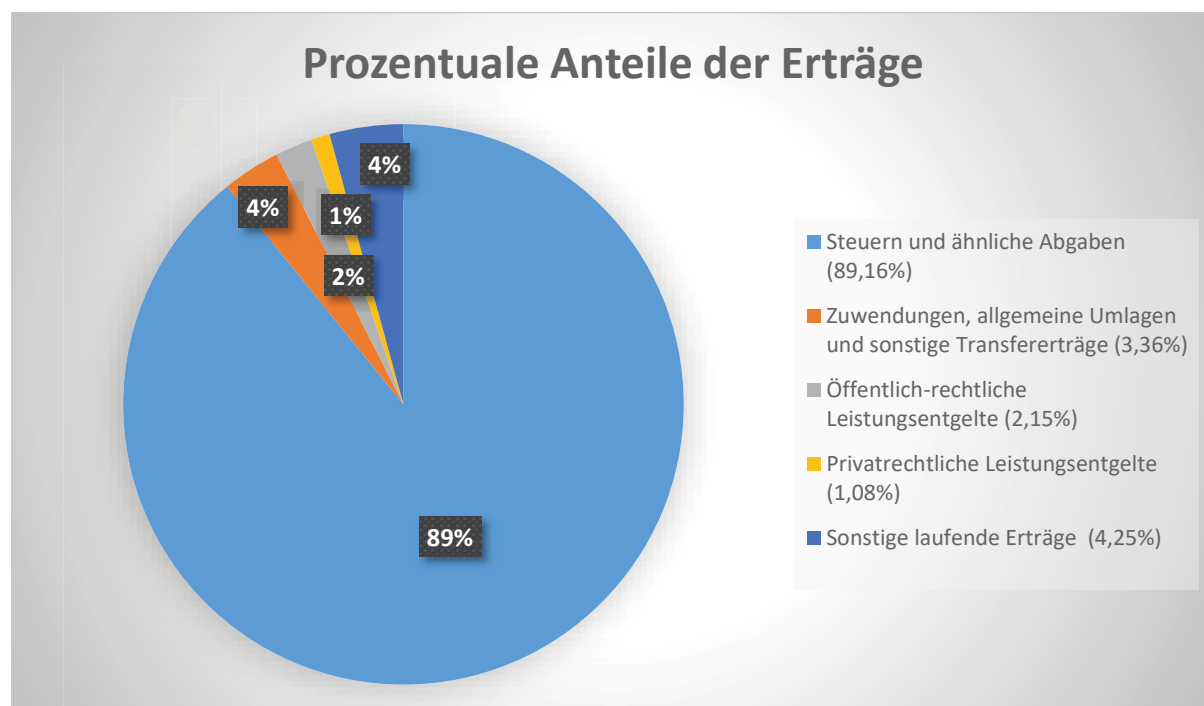
2.1.1 Ertragslage

Die Erträge belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 4.110.965,43 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 2.539.006,25 Euro bzw. um 161,52 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.055.000 Euro um 3.055.965,43 Euro ab, diese Abweichung entspricht 289,66 Prozent.

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Erträge und die Abweichungen zum Vorjahr und zu den Planwerten:

Ertragsarten im Überblick

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	812.781,66	768.570	3.663.607,68	2.895.037,68	376,68
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	30.133,73	46.450	137.971,41	91.521,41	197,03
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	404.358,22	88.900	88.398,97	-501,03	-0,56
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	232.189,89	110.101	44.266,50	-65.834,50	-59,79
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.318,76	337	0,00	-337,00	-100,00
E7 - Sonstige laufende Erträge	71.105,89	40.342	174.735,50	134.393,50	333,14
E8 - Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.569.888,15	1.054.700	4.108.980,06	3.054.280,06	289,59
E17 - Zinsen und sonstige Finanzerträge	2.071,03	300	1.985,37	1.685,37	561,79
Gesamtertrag	1.571.959,18	1.055.000	4.110.965,43	3.055.965,43	289,66



2.1.1.1 Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Die lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 4.108.980,06 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 2.539.091,91 Euro bzw. um 161,74 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.054.700 Euro um 3.054.280,06 Euro ab, diese Abweichung entspricht 289,59 Prozent.

2.1.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

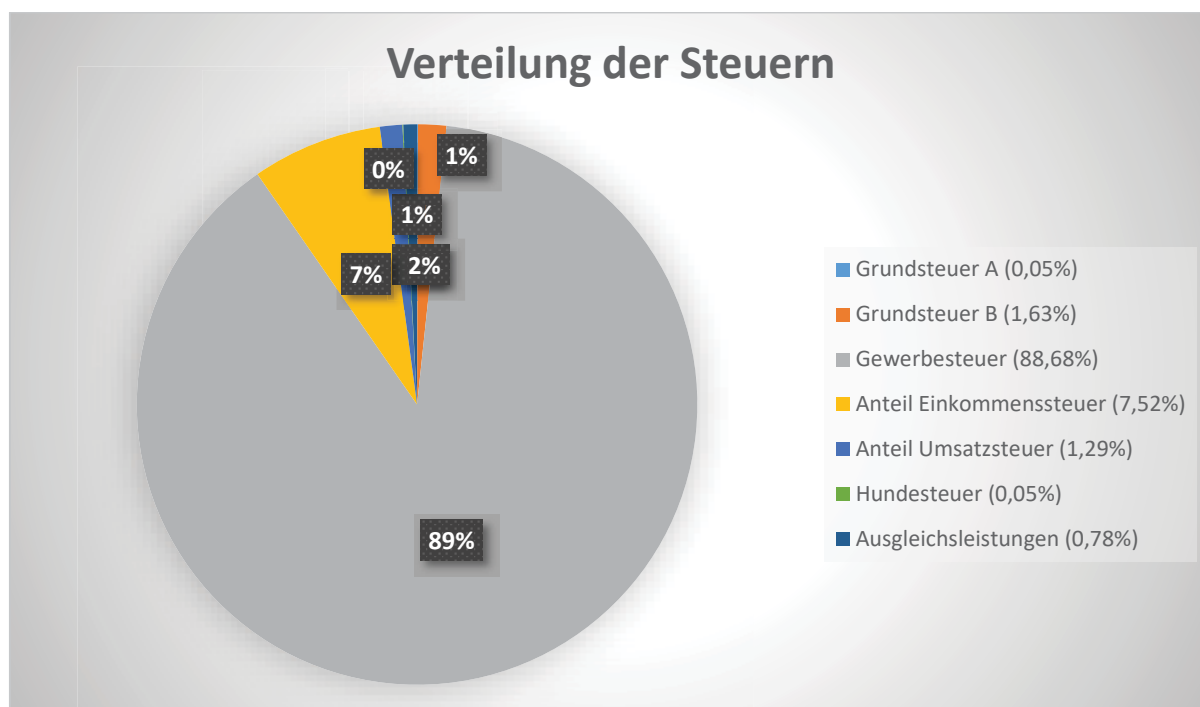
Die Steuern und ähnlichen Abgaben stellen in der Regel die Hauptertragsquelle der Ortsgemeinde Gackenbach dar. Hierunter sind sämtliche erzielte Steuererträge des Haushaltsjahres zu veranschlagen. Dazu gehören die Grundsteuer A (1.884,45 Euro / +14,45 Euro) und Grundsteuer B (59.642,83 Euro / +1.342,83 Euro) sowie die Gewerbesteuer (3.248.731,93 Euro / +2.918.731,93 Euro), die unter die Realsteuern fallen. Der Gemeindeanteil an den Gemeinschaftssteuern beinhaltet den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (275.502,16 Euro / -23.297,84 Euro), der Umsatzsteuer (47.334,39 Euro / +634,39 Euro) und dem Familienleistungsausgleich (28.689,92 Euro / -2.210,08 Euro). Unter die sonstigen Gemeindesteuern fällt die Hundesteuer (1.822,00 Euro / -178,00 Euro).

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 3.663.607,68 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 2.850.826,02 Euro bzw. um 350,75 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 768.570 Euro um 2.895.037,68 Euro ab, diese Abweichung entspricht 376,68 Prozent.

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben resultieren im Wesentlichen aus folgenden Steuern:

Steuern und ähnliche Abgaben

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Grundsteuer A	1.875,30	1.870	1.884,45	14,45	0,77
Grundsteuer B	58.059,54	58.300	59.642,83	1.342,83	2,30
Gewerbesteuer	382.570,46	330.000	3.248.731,93	2.918.731,93	884,46
Anteil Einkommenssteuer	295.197,61	298.800	275.502,16	-23.297,84	-7,80
Anteil Umsatzsteuer	44.232,23	46.700	47.334,39	634,39	1,36
Hundesteuer	1.835,00	2.000	1.822,00	-178,00	-8,90
Ausgleichsleistungen	29.011,52	30.900	28.689,92	-2.210,08	-7,15
Summe	812.781,66	768.570	3.663.607,68	2.895.037,68	376,68



2.1.1.1.2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge

Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge stellen eine weitere wichtige Ertragsquelle der Gemeinde dar.

Die Erträge aus der periodisierten Auflösung von Sonderposten für erhaltene Investitionszuwendungen belaufen sich im Jahr 2020 auf 22.928,41 Euro (+728,41 Euro). Darüber hinaus konnte die Ortsgemeinde im Jahr 2020 Landeszuwendungen der durch die Extremwetter-schäden entstandenen Schäden im Wald (14.698,00 Euro / -8.802,00 Euro) vereinnahmen. Weiterhin wurde ein Ertrag von der Kreisverwaltung für die Mitfahrerbank generiert (253,00 Euro / +3,00 Euro). Wegen der coronabedingten voraussichtlich niedriger erwarteten Gewerbesteuerzahlungen erhielt die Ortsgemeinde Gackenbach, vorbehaltlich der Nachprüfung, außerplanmäßig vom Land eine erste Anzahlung als Gewerbesteuerkompensationszahlung (100.092,00 Euro / +100.092,00 Euro). Aufgrund der hohen örtlichen Pro-Kopf-Steuerkraft erhält die Ortsgemeinde Gackenbach keine Schlüsselzuweisungen A des Landes.

Die Erträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 137.971,41 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 107.837,68 Euro bzw. um 357,86 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 46.450 Euro um 91.521,41 Euro ab, diese Abweichung entspricht 197,03 Prozent.

Die Entwicklung im Einzelnen ist in der nachfolgenden Tabelle abgebildet:

Zuwendungen, allgemeine Umlagen, Transfererträge

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Sonstige allgemeinen Zuweisungen	--	0	100.092,00	100.092,00	--
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	15.890,00	23.750	14.951,00	-8.799,00	-37,05
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	14.243,73	22.700	22.928,41	228,41	1,01
Summe Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	30.133,73	46.450	137.971,41	91.521,41	197,03

2.1.1.1.3 Erträge der sozialen Sicherung

- Fehlanzeige -

2.1.1.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte umfassen unter anderem Entgelte für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen im engeren Sinne sowie für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen zur Deckung laufender Kosten. Ihrer Erhebung liegt eine öffentlich-rechtliche Vorschrift (z.B. Gesetz, kommunale Satzung) zugrunde.

Unter den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten werden die Nutzungsentgelte für Bestattungen und die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen zusammengefasst. Die Nutzungsentgelte für die Jagdpacht werden seit dem Jahr 2019 den privatrechtlichen Leistungsentgelten zugeordnet. Darüber hinaus werden hier auch die nicht zahlungswirksamen Erträge aus der periodisierten Auflösung von Sonderposten aus Erschließungs- und Ausbaubeiträge sowie der Grabnutzungsentgelte zugeordnet.

Die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 88.398,97 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -315.959,25 Euro bzw. um -78,14 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 88.900 Euro um -501,03 Euro ab, diese Abweichung entspricht -0,56 Prozent.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Benutzungsgebühren, wiederkehrende Beiträge und Kostenerstattungen	9.974,04	11.600	10.998,61	-601,39	-5,18
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	393.479,38	76.450	76.453,00	3,00	0,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Grabnutzungsentgelte	904,80	850	947,36	97,36	11,45
Summe Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	404.358,22	88.900	88.398,97	-501,03	-0,56

Die Erträge aus Bestattungsgebühren (1.345,00 Euro / -655,00 Euro) liegen im Ergebnis unter den kalkulierten Planansätzen für das Jahr 2020, während die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Grabnutzungsentgelte (947,36 Euro / +97,36 Euro) geringfügig über den kalkulierten Planansätzen für das Jahr 2020 liegen.

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Erschließungs- und Ausbaubeiträge belaufen sich auf 76.453,00 Euro (+3,00 Euro).

Die Erträge aus Parkgebühren für den Wildschutzpark (9.153,61 Euro / +853,61 Euro) fallen höher aus als für 2020 geplant, dafür fallen die Erträge aus den Entgelten für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen (500,00 Euro / -800,00 Euro) coronabedingt niedriger aus als geplant.

2.1.1.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte basieren auf einer privatrechtlichen Grundlage (z.B. Vertrag) und können damit im Vergleich zu anderen Gemeinden in ihrer Zusammensetzung stark variieren.

Unter die privatrechtlichen Leistungsentgelte fallen die Erträge aus Verkäufen von Vorräten sowie Erträge aus Vermietung und Verpachtung,

Die Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 44.266,50 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -187.923,39 Euro bzw. um -80,94 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 110.101 Euro um -65.834,50 Euro ab, diese Abweichung entspricht -59,79 Prozent.

Privatrechtliche Leistungsentgelte

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Erträge aus Verkäufen von Vorräten	225661,19	102.495,00	37.768,29	-64.726,71	-63,15
Erträge aus Mieten und Pachten	6.528,70	7.606,00	6.498,21	-1.107,79	-14,56
Summe Privatrechtliche Leistungsentgelte	232.189,89	110.101	44.266,50	-65.834,50	-59,79

Die Erlöse aus Holzgeldern machen den überwiegenden Anteil (37.768,29 Euro / -64.726,71 Euro) aus. Die Erträge aus Mieten und Pachten konnten im Bereich Forst (2.106,59 Euro / +0,59 Euro) und im Bereich Liegenschaften (614,62 Euro / -35,38 Euro) erwirtschaftet werden. Seit dem Jahr 2019 wird auch die Jagdpacht hier verbucht (3.777,00 Euro / -23,00 Euro). Die erwartete Pachtzahlung für die Fotovoltaikanlage auf dem Dach der Kindertagesstätte wurde nicht erzielt (-1.050,00 Euro).

2.1.1.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen entstehen, wenn die Gemeinde Leistungen für Dritte erfüllt.

Die Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 0,00 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -19.318,76 Euro bzw. um -100,00 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 337 Euro um -337 Euro ab, diese Abweichung entspricht -100,00 Prozent.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abwei- chung 2020	Abwei- chung 2020 %
Kostenerstattungen und -umlagen vom öffentlichen Bereich	13.032,87	--	--	--	--
Kostenerstattungen und -umlagen vom privaten Bereich	5.567,26	--	--	--	--
Kostenerstattungen und -umlagen von sonstigen	718,63	337	0,00	-337,00	-100,00
Summe Kostenerstattungen und -umlagen	19.318,76	337	0,00	-337,00	-100,00

2.1.1.1.7 Sonstige laufende Erträge

Unter die Position der sonstigen laufenden Erträge fallen sämtliche Erträge, die nicht einer der vorhergehenden Positionen zugeordnet werden können.

Hier finden sich u.a. die Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen sowie vereinnahmte Konzessionsabgaben und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Rückstellungen wieder. Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen werden hier ebenfalls abgebildet.

Die sonstigen laufenden Erträge belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 174.735,50 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 103.629,61 Euro bzw. um 145,74 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 40.342 Euro um 134.393,50 Euro ab, diese Abweichung entspricht 333,14 Prozent.

Sonstige Erträge

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abwei- chung 2020	Abwei- chung 2020 %
Erträge aus der Veräußerung von Vermö- gensgegenständen	49.642,17	24.000	25.193,97	1.193,97	4,97
Weitere sonstige Erträge (z. B. Konzessio- nen)	12.909,28	16.342	19.382,93	3.040,93	18,61
Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	8.554,44	0	130.158,60	130.158,60	--
Summe Sonstige laufende Erträge	71.105,89	40.342	174.735,50	134.393,50	333,14

Im Jahr 2020 konnten Erträge aus der Veräußerung eines Grundstücks im NBG "Unter dem Wasem" in Höhe von 25.193,97 Euro (+1.193,97 Euro) erzielt werden. Die Konzessionsabgaben (13.330,44 Euro / -1.269,56 Euro) liegen im Ergebnis unter dem Planansatz. In der Bilanz wurde die Rückstellung für nicht genommenen Urlaub außerplanmäßig reduziert; die (nicht zahlungswirksamen) Erträge aus der Auflösung der Rückstellung belaufen sich auf 905,06 Euro. Die (nicht zahlungswirksamen) Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen belaufen sich auf 253,54 Euro (+253,54 Euro). Durch die Auflösung des Sonderpostens für den kommunalen Finanzausgleich konnten (nicht zahlungswirksame) Erträge in Höhe von 129.000 Euro (+129.000,00 Euro) erzielt werden.

Die weiteren sonstigen laufenden Erträge wurden in Höhe von 6.052,49 Euro gebucht und liegen damit um 4.560,49 Euro über dem Planansatz.

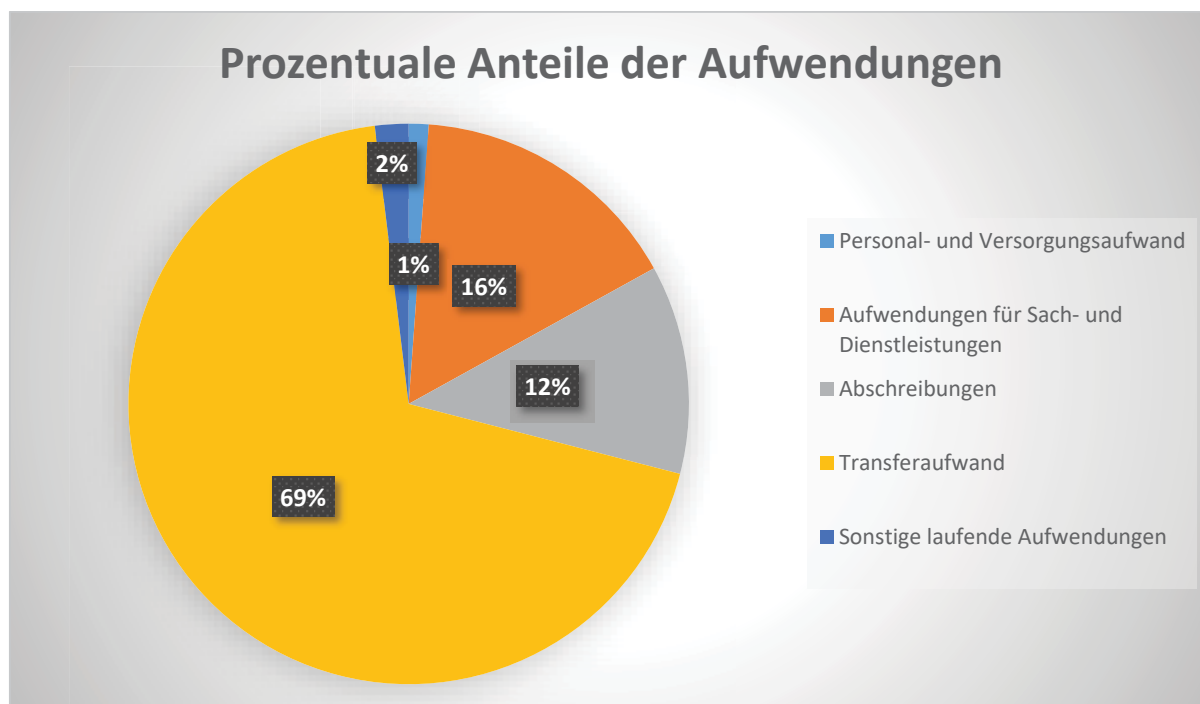
2.1.2 Aufwandslage

Die Aufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 1.411.232,03 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -264.632,30 Euro bzw. um -15,79 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.325.000 Euro um 86.232,03 Euro ab, diese Abweichung entspricht 6,51 Prozent.

Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Aufwandsarten und deren Abweichung zum Vorjahresergebnis sowie zum Planansatz:

Aufwandsarten im Überblick

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	19.557,60	19.660	16.154,29	-3.505,71	-17,83
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	375.865,36	353.030	223.189,42	-129.840,58	-36,78
E11 - Bilanzielle Abschreibungen	157.781,11	161.330	170.151,41	8.821,41	5,47
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	571.402,57	700.027	974.420,47	274.393,47	39,20
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	551.235,69	89.903	27.276,44	-62.626,56	-69,66
E15 - Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.675.842,33	1.323.950	1.411.192,03	87.242,03	6,59
E18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	22,00	1.050	40,00	-1.010,00	-96,19
Gesamtaufwendungen	1.675.864,33	1.325.000	1.411.232,03	86.232,03	6,51



2.1.2.1 Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Die lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 1.411.192,03 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -264.650,30 Euro bzw. um -15,79 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.323.950 Euro um 87.242,03 Euro ab, diese Abweichung entspricht 6,59 Prozent.

2.1.2.1.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 16.154,29 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -3.403,31 Euro bzw. um -17,40 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 19.660 Euro um -3.505,71 Euro ab, diese Abweichung entspricht -17,83 Prozent.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden im Folgenden nach einzelnen Positionen abgebildet, um die Veränderungen gegenüber dem Vorjahresergebnis und die Abweichungen von den Haushaltsansätzen differenziert beurteilen zu können:

Personal- und Versorgungsaufwand

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	9.866,74	10.265	9.989,37	-275,63	-2,69
Dienstbezüge und dergleichen	6.469,71	4.865	3.475,48	-1.389,52	-28,56
Beiträge zu Versorgungskassen	318,38	330	19,28	-310,72	-94,16
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	1.088,29	1.215	96,99	-1.118,01	-92,02
Zuführung zu Rückstellungen	905,06	2.670	1.674,00	-996,00	-37,30
Pauschalierte Lohnsteuer (auch Zahlungen über Knappschaft)	909,42	315	899,17	584,17	185,45
Summe	19.557,60	19.660	16.154,29	-3.505,71	-17,83

Insgesamt liegen die Personal- und Versorgungsaufwendungen um 3.505,71 Euro unter dem Planniveau. Bis auf die Aufwendungen für die Rats- und Ausschussmitglieder (900,00 Euro / +300,00 Euro) und die pauschalierte Lohnsteuer (899,17 Euro / +584,17 Euro) wurde in allen Bereichen weniger ausgegeben.

2.1.2.1.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 223.189,42 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -152.675,94 Euro bzw. um -40,62 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 353.030 Euro um -129.840,58 Euro ab, diese Abweichung entspricht -36,78 Prozent.

Nachfolgend wird der Sach- und Dienstleistungsaufwand nach einzelnen Positionen differenzierter dargestellt:

Sach- und Dienstleistungsaufwand

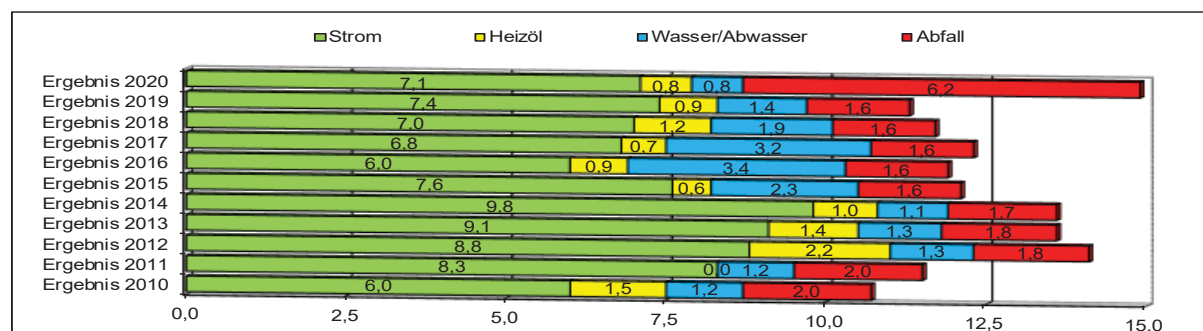
	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall	11.373,98	14.600	14.884,96	284,96	1,95
Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	15.444,70	47.400	25.364,60	-22.035,40	-46,49
Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	15.898,22	16.300	15.221,70	-1.078,30	-6,62
Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	42.174,89	76.100	11.415,36	-64.684,64	-85,00
Fahrzeugunterhaltung	0,00	200	0,00	-200,00	-100,00
Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	742,90	1.650	419,75	-1.230,25	-74,56
Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs-, und sonstige Gebrauchsgegenstände	2.834,89	22.200	3.877,36	-18.322,64	-82,53
Kostenerstattungen	32.562,35	23.500	24.340,16	840,16	3,58
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	254.833,43	151.080	127.665,53	-23.414,47	-15,50
Summe	375.865,36	353.030	223.189,42	-129.840,58	-36,78

Energie-, Ver- und Entsorgungsaufwand

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Strom	7.447,25	7.700	7.060,32	-639,68	-8,31
Wasser / Abwasser	1.380,75	1.550	839,67	-710,33	-45,83
Heizöl	934,69	1.000	788,57	-211,43	-21,14
Abfallbeseitigung	1.611,29	4.350	6.196,40	1.846,40	42,45
Summe Energie	11.373,98	14.600	14.884,96	284,96	1,95

Im Bereich Energiekosten wurden gegenüber den Planansätzen 284,96 Euro mehr Mittel benötigt. Die Summen der Aufwendungen für Wasser/Abwasser (839,67 Euro / -710,33 Euro), Heizöl (788,57 Euro / -211,43 Euro) und Strom (7.060,32 Euro / -639,68 Euro) liegen unter den Planansätzen. Die Aufwendungen für die Abfallbeseitigung (6.196,40 Euro / +1.846,40 Euro) liegen dagegen über den Planansätzen.

Die Entwicklung der Energiekosten wird im nachfolgenden Schaubild dargestellt:



Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude

Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude belaufen sich auf insgesamt 25.364,60 Euro; die Planansätze in Höhe von 47.400,00 Euro wurden somit um 22.035,40 Euro unterschritten.

Die Beetesanierung am Gemeindehaus fiel günstiger aus als geplant (5.300,85 Euro / -2.199,15 Euro) ebenso die Unterhaltungsmaßnahmen (1.852,30 Euro / -1.147,70 Euro). Im Bereich öffentliches Grün wurden 15.264,50 Euro verausgabt und somit 5.264,50 Euro mehr als geplant, der Ansatz für die Beseitigung des Eichenprozessionsspinners wurden nicht benötigt (-3.000,00 Euro), allerdings wurden in diesem Bereich die Vermessungskosten der Kapellen- und Lindenstraße (9.679,13 Euro) fälschlicherweise gebucht. Die Unterhaltungsmaßnahmen für die Parkplätze des Wild- und Freizeitparks sowie deren Zufahrten wurden nicht durchgeführt (-10.000,00 Euro). Die Sanierungsarbeiten am Friedhof wurden insgesamt investiv verbucht und führten somit im Ergebnishaushalt zu Einsparungen in Höhe von 10.000,00 Euro.

Seit 2019 werden die Kosten der laufenden Straßenoberflächenentwässerung hier verbucht. Mit 15.221,70 Euro fielen die Aufwendungen um 1.078,30 Euro niedriger aus als geplant.

Unterhaltung des Infrastrukturvermögens

Die Aufwendungen zur Unterhaltung des Infrastrukturvermögens liegen mit 11.415,36 Euro um 64.684,64 Euro unter dem Planansatz.

Der jährlich veranschlagte Pauschalansatz in Höhe von 2.000,00 Euro für die Brückenprüfung wurde nicht in Anspruch genommen (-2.000,00 Euro).

Für die Unterhaltung der Gemeindestraßen wurden lediglich 11.034,22 Euro (-3.965,78 Euro) ausgegeben. Die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung schlug lediglich mit 9,14 Euro (-2.990,86 Euro) zu Buche. Der Sonderbedarf für die Erneuerung der Asphaltschicht in der Bitzstraße wurde nicht in Anspruch genommen (-43.000,00 Euro).

Für den Winterdienst wurden lediglich 39,34 Euro (-2.960,66 Euro) aufgewandt. Ab der Wintersaison 2019/2020 wird der Winterdienst in den Gemeinden Daubach, Gackenbach und Hübingen gemeinsam durch die Ortsgemeinde Hübingen durchgeführt. Hierfür erfolgt durch die Ortsgemeinden Daubach und Gackenbach eine Erstattung an die Ortsgemeinde Hübingen. Erstmals wurden die Kosten für den Winterdienst daher im Haushaltsjahr 2020 im Bereich Kostenerstattung verbucht.

Für die Unterhaltung der Feld- und Wirtschaftswege wurden lediglich 332,66 Euro aufgewendet; gegenüber dem Planansatz bedeutet das eine Einsparung in Höhe von 9.667,34 Euro.

Fahrzeugunterhaltung

Für die Fahrzeugunterhaltung wurde in 2020 kein Betrag aufgewandt (-200,00 Euro).

Unterhaltung von Maschinen und technischen Anlagen

Es wurde im Jahr 2020 kein Planansatz veranschlagt und es sind keine Aufwendungen entstanden.

Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung

Das Ergebnis liegt mit 419,75 Euro um 1.230,25 Euro unter den Planansätzen.

Die Unterhaltung der Spielgeräte auf dem Spielplatz (221,34 Euro / -778,66 Euro) ist günstiger ausgefallen als geplant. Im Bereich öffentliches Grün wurde für die Unterhaltung der Bänke 108,46 Euro (-291,54 Euro) aufgewandt. Verschiedene Pauschalansätze wurden nicht in Anspruch genommen und führten somit auch zu Einsparungen.

Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs-, und sonstige Gebrauchsgegenstände

Das Ergebnis liegt mit 3.877,36 Euro um 18.322,64 Euro unter den Planansätzen.

Die Ausstattung des Gemeindehauses mit Kommunikationstechnik wurde investiv gebucht und führte somit im Ergebnishaushalt zu Einsparungen in Höhe von 3.500,00 Euro.

Für die Erneuerung von Straßenschildern, Verkehrszeichen und die Beschilderung der Mitfahrerbenke wurden lediglich 1.247,73 Euro in Anspruch genommen (-6.502,27 Euro). Ruhebänke im Bereich Öffentliches Grün wurden in 2020 im Wert von 2.300,00 Euro angeschafft (+300,00 Euro). Für die Beschilderung der Wanderwege sowie des Nordic-Walking-Parcours wurde in 2020 nichts verausgabt (-3.000,00 Euro). Eine weitere Ausstattung der Grillhütte wurde nicht durchgeführt (-5.000,00 Euro).

Kostenerstattungen

Die Kostenerstattungen an Gemeinden liegen mit 24.340,16 Euro um 840,16 Euro über den kalkulierten Planzahlen. Die Kostenerstattungen an die VG für die Inanspruchnahme von Waldarbeitern sind mit 10.093,62 Euro um 3.393,62 Euro höher ausgefallen als erwartet. Die anteiligen Betriebskosten an die Verbandsgemeinde beliefen sich für das Buchfinkenzentrum auf 151,72 Euro; hier wurde das Jahr 2016 abgerechnet. An die Ortsgemeinde Horbach wurde ein Betrag in Höhe von 379,50 Euro für die Anschaffung eines Kühlschranks erstattet. Insgesamt wurden damit 1.468,78 Euro weniger ausgegeben als veranschlagt. Die erstmalige Kostenerstattung (sh. Erläuterung bei Punkt 2.1.2.1.2 -Unterhaltung des Infrastrukturvermögens-) im Haushaltsjahr 2020 für den Winterdienst an die Ortsgemeinde Hübingen schlug mit 688,90 Euro außerplanmäßig zu Buche.

Die Forstumlage liegt mit 6.026,42 Euro um 1.773,58 Euro unter dem Planansatz.

Die Kostenbeteiligung an die VGM-net beläuft sich auf 7.000 Euro; diese liegt genau auf Planungsniveau

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die sonstigen Aufwendungen liegen mit 127.665,53 Euro um 23.414,47 Euro unter den kalkulierten Planansätzen. Die Aufwendungen für Holzurückarbeiten im Forst liegen erstmalig seit Einführung der Doppik unter den Planansätzen (101.378,78 Euro / -17.601,22 Euro). Bei der Gestellung von Geräten wurden Mehraufwendungen (1.963,50 Euro / +1.463,50 Euro) erzeugt. Grund hierfür ist die erstmalig im Haushaltsjahr 2020 zu zahlende Pauschale (1.963,50 Euro / +1.963,50 Euro) für den gemeinsamen Winterdienst (sh. Erläuterung zu Pkt. 2.1.2.1.2 -Unterhaltung des Infrastrukturvermögens-), während beim Bauhof keine Aufwendungen (500,00 Euro / -500,00 Euro) für die Bereitstellung von Geräten angefallen sind. Für Lohnarbeiten am Spielplatz, in den Bereichen Bauhof, Öffentliches Grün, Gemeindestraßen, Winterdienst sowie bei den sonstigen Erholungseinrichtungen fielen 17.909,88 Euro (-939,02 Euro) an. Im Bereich Friedhof wurden 4.913,37 Euro aufgewandt (-586,63 Euro). Die Baumpflegearbeiten im gemeindeeigenen Obstbaumbestand lagen mit 1.500 Euro genau auf Planungsniveau.

2.1.2.1.3 Bilanzielle Abschreibungen

Die Abschreibungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 170.151,41 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 12.370,30 Euro bzw. um 7,84 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 161.330 Euro um 8.821,41 Euro ab, diese Abweichung entspricht 5,47 Prozent.

Nachfolgend werden die Abschreibungen nach einzelnen Positionen differenzierter dargestellt:

Abschreibungen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abwei- chung 2020	Abwei- chung 2020 %
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	35.627,72	31.150	32.271,45	1.121,45	3,60
Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.091,27	4.050	5.124,00	1.074,00	26,52
Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	113.545,43	122.550	122.330,00	-220,00	-0,18
Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, BGA	4.516,69	2.750	10.425,96	7.675,96	279,13
Sonstige und außerplanmäßige Abschreibungen	0,00	830	0,00	-830,00	-100,00
Summe	157.781,11	161.330	170.151,41	8.821,41	5,47

2.1.2.1.4 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen

Neben dem Aufwand für die Sach- und Dienstleistungen stellen die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen die gewichtigste Aufwandsart dar.

Die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 974.420,47 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 403.017,90 Euro bzw. um 70,53 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 700.027 Euro um 274.393,47 Euro ab, diese Abweichung entspricht 39,20 Prozent.

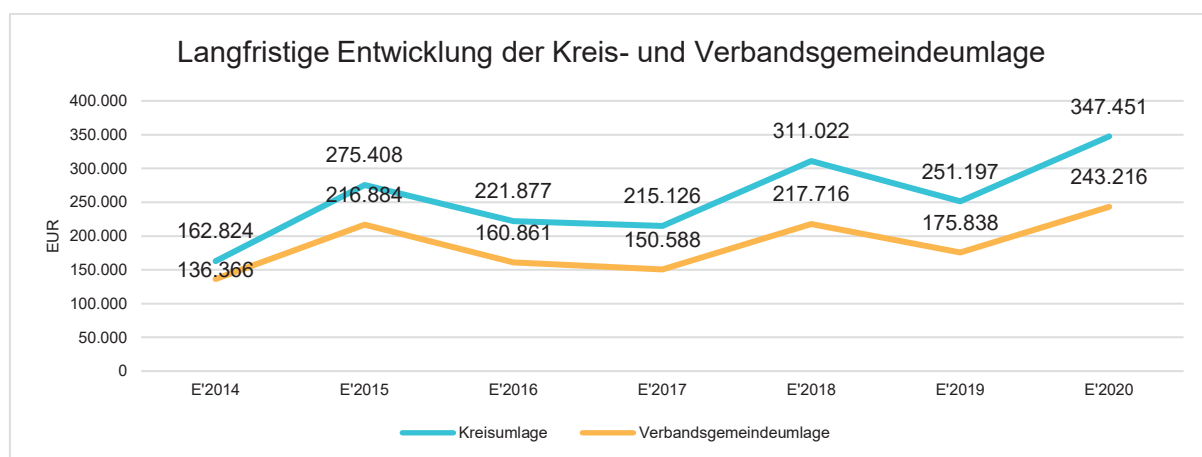
In der folgenden Tabelle sind die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen differenzierter dargestellt:

Transferaufwand

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	47.779,50	53.350	47.693,22	-5.656,78	-10,60
Gewerbsteuerumlage	95.779,07	31.644	311.522,25	279.878,25	884,46
Allgemeine Umlagen	427.844,00	615.033	615.205,00	172,00	0,03
<i>davon Allgemeine Umlagen an das Land</i>	<i>809,00</i>	<i>24.353</i>	<i>24.538,00</i>	<i>185,00</i>	<i>0,76</i>
<i>davon Kreisumlage</i>	<i>251.197,00</i>	<i>347.459</i>	<i>347.451,00</i>	<i>-8,00</i>	<i>-0,00</i>
<i>davon Umlagen an Gemeindeverbände</i>	<i>175.838,00</i>	<i>243.221</i>	<i>243.216,00</i>	<i>-5,00</i>	<i>-0,00</i>
Summe	571.402,57	700.027	974.420,47	274.393,47	39,20

Die Abführung der Gewerbesteuerumlage an das Land ist erheblich höher ausgefallen als ursprünglich kalkuliert (311.522,25 Euro / +279.878,25 Euro). Erhebliche überplanmäßige Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer (sh. Pkt. 2.1.1.1) führen zu diesen überplanmäßigen Mehrausgaben.

Die Entwicklung der gezahlten Kreis- und Verbandsgemeindeumlage wird im nachfolgenden Diagramm dargestellt:



2.1.2.1.5 Aufwendungen der sozialen Sicherung

- Fehlanzeige -

2.1.2.1.6 Sonstige laufende Aufwendungen

Unter die Position der sonstigen laufenden Aufwendungen fallen sämtliche Aufwendungen, die nicht einer der vorhergehenden Positionen zugeordnet werden können.

Die sonstigen laufenden Aufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 27.276,44 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -523.959,25 Euro bzw. um -95,05 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 89.903 Euro um -62.626,56 Euro ab, diese Abweichung entspricht -69,66 Prozent.

Sonstige laufende Aufwendungen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	157,66	250	68,25	-181,75	-72,70
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	47.300	292,32	-47.007,68	-99,38
Geschäftsaufwendungen	5.195,94	27.805	17.051,01	-10.753,99	-38,68
Aufwendungen für Beiträge, Versicherungen und Sonstiges	5.942,59	4.026	4.054,30	28,30	0,70
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des AV und des UV	529.927,34	0	11,00	11,00	--
Sonstige Steueraufwendungen	762,50	898	733,21	-164,79	-18,35
Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit	9.249,66	9.624	5.066,35	-4.557,65	-47,36
Sonstige laufende Aufwendungen	551.235,69	89.903	27.276,44	-62.626,56	-69,66

Die größten Abweichungen bestehen bei den Aufwendungen für die Durchführung von Umlenkungsverfahren (-25.000,00 Euro) und die Erstellung von Bebauungsplänen (-20.000,00 Euro). Beide Posten wurden nicht durchgeführt.

Die Ansätze für die Aufwendungen für Vergütungen an Sachverständige incl. Reisekosten (-2.000,00 Euro), Gerichts- und Anwaltskosten (-300,00 Euro), Aufwendungen für die Betreuung von Bediensteten (-100,00 Euro) sowie Wartungskosten (-400,00 Euro) fielen nicht an.

Bei den Geschäftsaufwendungen (15.831,44 Euro / -10.323,56 Euro) kam es zu einer größeren Einsparung, die überwiegend im Forstbereich anzusiedeln ist. Auch bei den sonstigen Aufwendungen waren erhebliche Einsparungen (1.672,76 Euro / -3.851,24 Euro) zu verzeichnen.

Weitere kleinere Einsparungen bzw. Mehraufwendungen runden diesen Bereich ab.

2.1.3 Erträge und Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit

2.1.3.1 Zins- und sonstige Finanzerträge

Die Erträge aus Finanzierungstätigkeit umfassen sämtliche Zinserträge und sonstige Finanzerträge, die die Gemeinde aus Stundungen, aus der Verzinsung der Gewerbesteuer und aus sonstigen Zinsen erzielt.

Diese belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 1.985,37 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -85,66 Euro bzw. um -4,14 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 300 Euro um 1.685,37 Euro ab, diese Abweichung entspricht 561,79 Prozent. Die hohe Abweichung ergibt sich aus der Einlagenverzinsung (1.554,37 Euro / +1.354,37 Euro). Bei Haushaltserstellung wurde davon ausgegangen, dass kaum noch Habenzinsen anfallen.

2.1.3.2 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen

Die Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit umfassen sämtliche Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen, die die Gemeinde aus der Aufnahme von Krediten oder aufgrund von sonstigen Finanzvorfällen zu leisten hat.

Diese belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 40,00 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 18 Euro bzw. um 81,82 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.050 Euro um -1.010 Euro ab, diese Abweichung entspricht -96,19 Prozent.

Die hohe Abweichung der Zinsaufwendungen ist darauf zurückzuführen, dass auch im Jahr 2020 noch keine sog. "Verwahrzinsen" mit den Ortsgemeinden abgerechnet wurden (0,00 Euro / -1.000,00 Euro).

2.1.3.3 Finanzergebnis

Das Finanzergebnis beläuft sich im Haushaltsjahr 2020 auf 1.945,37 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -103,66 Euro bzw. um -5,06 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von -750 Euro um 2.695,37 Euro ab, diese Abweichung entspricht -359,38 Prozent.

2.1.4 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen ergeben das außerordentliche Ergebnis. Hierunter fallen sämtliche Geschäftsvorfälle, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegen und in ihrer Art ungewöhnlich, selten im Vorkommen und von erheblicher materielle Bedeutung für die Gemeinde sind.

- Fehlanzeige -

2.1.5 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Im Haushaltsjahr 2020 ergaben sich nachfolgend erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften in Rheinland-Pfalz:

Kontenart	Bezeichnung	Ansatz	tatsächlicher Aufwand	Mehraufwendungen
Summe erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen		0,00	0,00	0,00
nachrichtlich: Summe erhebliche zahlungswirksame über- und außerplanmäßige Aufwendungen		0,00	0,00	0,00
53	Abschreibungen (allgemein)	161.330,00	170.151,41	8.821,41
Summe unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen		161.330,00	170.151,41	8.821,41
nachrichtlich: Summe unerhebliche zahlungswirksame über- und außerplanmäßige Aufwendungen		0,00	0,00	0,00

2.1.6 Freiwillige Aufwendungen

Im Verhältnis zur Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit machen die freiwilligen Leistungen einen Anteil von 0,33 Prozent aus.

Produkt	Bezeichnung	Euro
11100	Zuweisungen und Zuschüsse -Freiwillige Feuerwehr Hübingen 100 € -Blasorchester Daubach 76 € -DRK Kreisverband Westerwald 51 € -Freizeit- und Gymnastikgruppe 100 € -Kinder- und Jugendchor Buchfinkenland 100 € -MGV Cäcilia Gackenbach 100 € -MGV Cäcilia Gackenbach Mitarbeit Feste 150 € -Nachbarschaftshilfe 100 € -SpVgg Horbach 33 € -Sanierung Duschen Sportlerheim Horbach 1.500 € Mitgliedsbeiträge -Förderverein Grundschule Horbach e.V. 100 € -Westerwald Gäste Service e.V. 103 € -Freundeskreis Landschaftsmuseum Westerwald e.V. 50 €	2.563,00
28100	Zuweisungen und Zuschüsse -Möhnenverein Gackenbach 100 € -Schützenverein St. Sebastian 100 € -Westerwaldverein Buchfinkenland 100 €	300,00
28100	Aufwendungen für Heimat- und sonst. Kulturpflege	1.672,76
57500	Mitgliedsbeiträge -Tourismus- und Heilbäderverband RhPf. e.V. 100 € -Westerwald Gäste Service e.V. 103 €	100,00
	zusammen	4.635,76

2.2 Finanzrechnung

Nachstehend ist die Finanzrechnung im Vergleich zu den Ergebnissen des Vorjahres sowie zu den Planungen ersichtlich:

Finanzrechnung

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abwei- chung 2020	Abwei- chung 2020 %
F1 - Steuern und ähnliche Abgaben	968.665,58	768.570	3.669.718,46	2.901.148,46	377,47
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	15.890,00	23.750	115.043,00	91.293,00	384,39
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.974,04	11.600	10.794,61	-805,39	-6,94
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	228.835,78	110.101	48.359,99	-61.741,01	-56,08
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.194,79	337	5.567,26	5.230,26	1.552,01
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	12.909,28	40.342	19.382,93	-20.959,07	-51,95
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.292.469,47	954.700	3.868.866,25	2.914.166,25	305,24
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	18.688,41	16.990	14.480,29	-2.509,71	-14,77
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	399.584,53	353.030	222.100,65	-130.929,35	-37,09
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	590.080,78	700.027	667.265,20	-32.761,80	-4,68
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	18.843,02	89.903	27.204,04	-62.698,96	-69,74
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.027.196,74	1.159.950	931.050,18	-228.899,82	-19,73
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	265.272,73	-205.250	2.937.816,07	3.143.066,07	1.531,34
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.071,03	300	1.974,37	1.674,37	558,12
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	22,00	1.050	40,00	-1.010,00	-96,19
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzen- und -auszahlungen	2.049,03	-750	1.934,37	2.684,37	357,92
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	267.321,76	-206.000	2.939.750,44	3.145.750,44	1.527,06
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00	--
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	267.321,76	-206.000	2.939.750,44	3.145.750,44	1.527,06
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, sonstige Sonderposten	44.748,07	20.665	26.626,86	5.961,86	28,85
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	68.588,00	34.785	34.790,50	5,50	0,02
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	113.336,07	55.450	61.417,36	5.967,36	10,76
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	29.125	3.999,72	-25.125,28	-86,27
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	31.205,65	243.500	223.375,60	-20.124,40	-8,26
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	31.205,65	272.625	227.375,32	-45.249,68	-16,60
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	82.130,42	-217.175	-165.957,96	51.217,04	23,58

Jahresabschluss 2020
OG Gackenbach

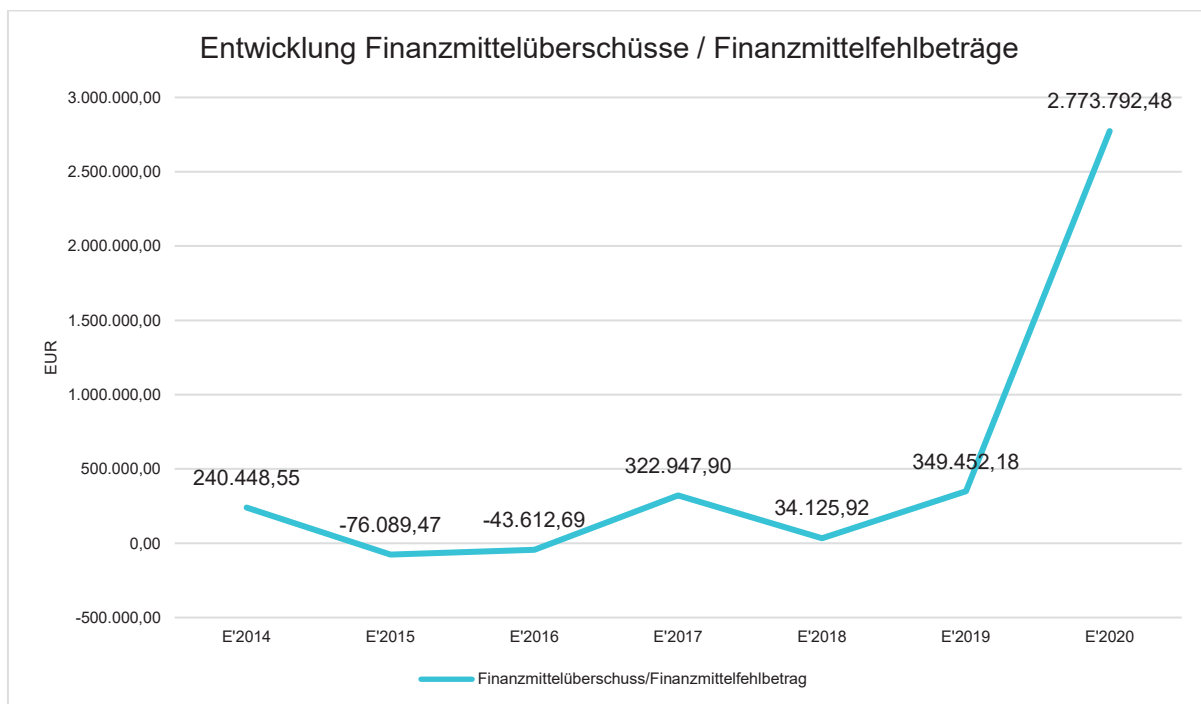
	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	349.452,18	-423.175	2.773.792,48	3.196.967,48	755,47
F38 - Veränderung der Forderungen gegenüber der VG im Rahmen der Einheitskasse	-349.452,18	423.175	2.773.792,48	3.196.967,48	-755,47
F40 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-349.452,18	423.175	2.773.792,48	3.196.967,48	-755,47
F42 - Verwendung Finanzmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	-349.452,18	423.175	2.773.792,48	3.196.967,48	-755,47
F44 - Ausgleich Finanzhaushalt	267.321,76	-206.000	2.939.750,44	3.145.750,44	1.527,06

Die Finanzrechnung stellt die Veränderung der liquiden Mittel dar. Es sind im Wesentlichen drei Salden zu bilden:

- der Finanzsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit
- der Finanzsaldo aus Investitionstätigkeit und
- der Finanzsaldo aus Finanzierungstätigkeit

Der Finanzmittelüberschuss bzw. -fehlbetrag, der aus den drei Salden gebildet wird, stellt die Veränderung der liquiden Mittel in der Bilanz dar.

Die Finanzrechnung deckt sich im Wesentlichen mit den Positionen der Ergebnisrechnung und wird weiterhin weitestgehend auch im Rechenschaftsbericht dargestellt, weshalb an dieser Stelle lediglich die Salden aus Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit dargestellt werden.



2.2.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Investitionseinzahlungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 61.417,36 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -51.918,71 Euro bzw. um -45,81 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 55.450 Euro um +5.967,36 Euro ab, diese Abweichung entspricht 10,76 Prozent.

Im N BG "Unter dem Wasem" wurde ein Grundstück verkauft, das inclusive Erschließungsbeiträgen 53.957,91 Euro an Einzahlungen einbrachte. Dies sind 7,91 Euro mehr als geplant. Aus gestundeten Ausbaubeiträgen für die Kapellen- und Lindenstraße konnten Einzahlungen in Höhe von 6.097,45 Euro erzielt werden.

Die vereinnahmten Grabnutzungsentgelte lagen dagegen mit 1.362,00 Euro um 158,00 Euro unter dem Planansatz.

2.2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Investitionsauszahlungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 227.375,32 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 196.169,67 Euro bzw. um 628,64 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 272.625 Euro um -45.249,68 Euro ab, diese Abweichung entspricht -16,60 Prozent.

Die Investitionsauszahlungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände; 3.999,72 Euro
- Auszahlungen für Sachanlagen 223.375,60 Euro

Wie sich die Investitionsauszahlungen aufteilen kann aus der Übersicht entnommen werden.

Produkt	Bezeichnung	Ansatz 2020	offene HHR 2020	Ergebnis 2020	Abweichung
11100	Verwaltungssteuerung	0,0	0,0	3,0	3,0
11140	Gremien	7,5	0,0	7,1	-0,4
11420	Liegenschaften	10,0	0,0	27,2	17,2
36550	Förderung anderer Träger	4,1	0,0	-2,5	-6,6
36600	Einrichtungen der Jugendarbeit (Spielplätze/Jugendräume)	5,0	0,0	0,0	-5,0
51130	Dorferneuerung	25,0	0,0	6,5	-18,5
54100	Gemeindestraßen	171,0	0,0	122,6	-48,4
55310	Friedhofswesen	50,0	0,0	63,5	13,5
	Zusammen	272,6	0,0	227,4	-45,2

Die Präsentationstechnik im Gemeindehaus wurde im Haushaltplan 2020 im Ergebnishaushalt veranschlagt, letztlich aber im Finanzhaushalt verbucht (sh. auch Pkt. 2.1.2.1.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen -Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände-) und führte somit zu einer außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 2.985,14 Euro. Die Anschaffung von i-pads für die Ratsarbeit der Ratsmitglieder schlug mit 7.086,88 Euro (-413,12 Euro) zu Buche. Der Grunderwerb von Grünfläche

erfolgte in Höhe von 27.167,54 Euro (+17.167,54 Euro). Die Abrechnung der Investitionen des Kindergartenzweckverbandes für das Haushaltsjahr 2019 führte zu einer Erstattung in Höhe von 2.500,28 Euro. Für Dorferneuerungsmaßnahmen wurden an Private 6.500,00 Euro (-18.500,00 Euro) ausgezahlt. Bauerwartungsland für das NBG "Am Friedhof" wurde für 111.402,87 Euro (-13.597,13 Euro) erworben. Für zwei Geschwindigkeitsmessanlagen wurden 4.007,94 Euro (-3.992,06 Euro) ausgegeben. Für Ausgleichsmaßnahmen für das NBG "Unter dem Wasem" wurden 7.195,64 Euro (-804,36 Euro) aufgewendet. Sanierungsarbeiten am Friedhof wurden in Höhe von 63.529,59 Euro (+13.529,59 Euro) durchgeführt.

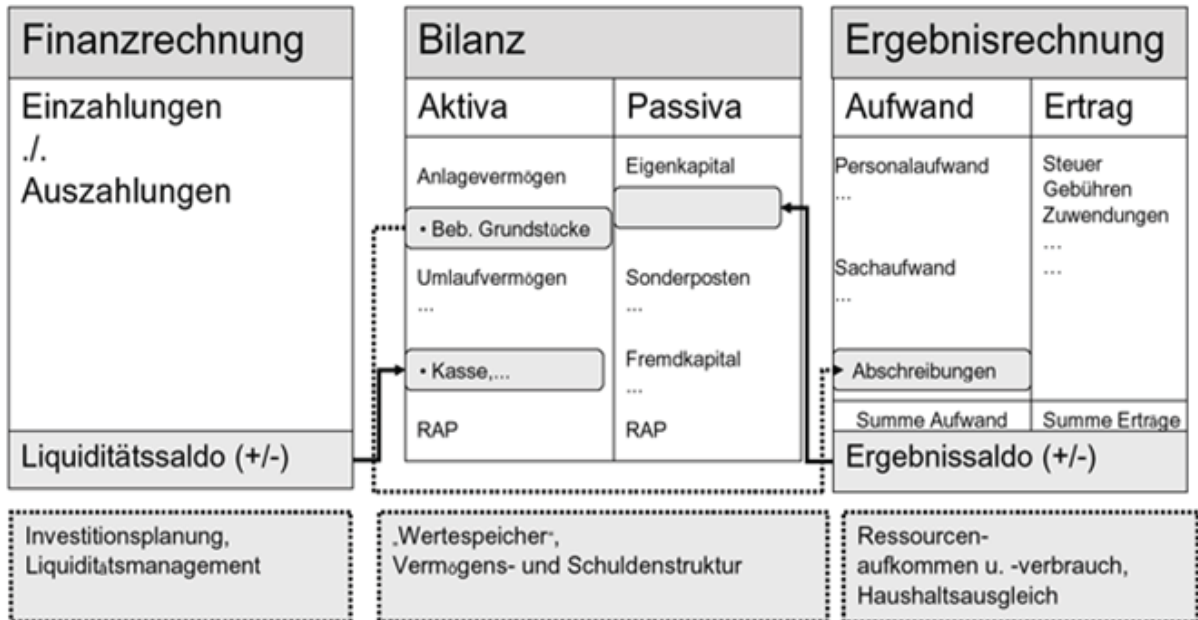
2.2.3 Über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen

Im Haushaltsjahr 2020 ergaben sich nachfolgende erhebliche und unerhebliche über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften in Rheinland-Pfalz:

Kontenart	Bezeichnung	Ansatz	tatsächliche Auszahlungen	Mehrauszahlungen
0229	Allg. Grundstücksangelegenheiten (Grünflächen)	10.413,12	27.167,54	16.754,42
Summe erhebliche über- und außerplanmäßige Auszahlungen		10.413,12	27.167,54	16.754,42
08220001	Präsentationstechnik (Gemeindehaus)	0,00	2.985,14	2.985,14
Summe unerhebliche über- und außerplanmäßige Auszahlungen		0,00	2.985,14	2.985,14

2.3 Rechnungsausgleich

Das doppelte Rechnungswesen besteht aus der sogenannten integrierten Drei-Komponenten Rechnung.



Nach § 18 Abs. 2 GemHVO ist der Haushalt in der Rechnung ausgeglichen, wenn:

1. die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Ergebnisvorträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist,
2. in der Finanzrechnung unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F23 ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten zu decken, soweit die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten nicht anderweitig gedeckt sind, und
3. in der Bilanz kein negatives Eigenkapital ("Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag") auszuweisen ist.

Ergebnisrechnung

Ifd. Nr.	Jahresergebnis	Jahr	Betrag in Euro
1	festgestelltes Jahresergebnis	2015	323.035,13
2	festgestelltes Jahresergebnis	2016	73.016,93
3	festgestelltes Jahresergebnis	2017	326.437,06
4	festgestelltes Jahresergebnis	2018	217.054,65
5	festgestelltes Jahresergebnis	2019	-103.905,15
6	Summe Jahresergebnis	 	835.638,62
7	Jahresergebnis	2020	2.699.733,40
8	Gesamtsumme Jahresergebnis	 	3.535.372,02

Für die Betrachtung maßgebend ist das Gesamtergebnis des Rechnungsjahres sowie der fünf Vorjahresergebnisse. Die Ergebnisrechnung 2020 schließt mit einem Überschuss von 2.699.733,40 Euro. Zusammen mit den Vorjahresergebnissen summiert sich ein Überschuss von insgesamt 3.535.372,02 Euro.

Finanzrechnung

Ifd. Nr.	Ergebnis	Jahr	Saldo der ordentlichen und außer- ordentlichen Ein- und Auszahlungen	./. planmäßige Tilgung (ohne Umschuldungen)	=
in Euro					
1	festgestelltes Jahresergebnis	2015	37.607,04	0,00	37.607,04
2	festgestelltes Jahresergebnis	2016	63.482,42	0,00	63.482,42
3	festgestelltes Jahresergebnis	2017	309.039,88	0,00	309.039,88
4	festgestelltes Jahresergebnis	2018	-32.058,68	0,00	-32.058,68
5	festgestelltes Jahresergebnis	2019	267.321,76	0,00	267.321,76
6	vorzutragender Betrag	 	 	 	645.392,42
7	Jahresergebnis	2020	2.939.750,44	0,00	2.939.750,44
8	Summe	 	 	 	3.585.142,86

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen beträgt für 2020 2.939.750,44 Euro. Auch hier wird analog zur Ergebnisrechnung das laufende Ergebnis mit den letzten fünf Vorjahren betrachtet. Unter Berücksichtigung der Haushaltsvorjahre kann ein positiver Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen von 3.585.142,86 Euro ausgewiesen werden.

Bilanz

In der Bilanz wird kein negatives Eigenkapital ausgewiesen.

Fazit zum Haushaltsausgleich

Die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung sowie die Bilanz erfüllen die Vorgaben des § 18 Abs. 2 GemHVO. Die Jahresrechnung 2020 der Ortsgemeinde Gackenbach ist somit ausgeglichen.

3 Gliederung der Teilrechnungen

Gliederung

Die Gesamtrechnung 2020 gliedert sich in folgende vier Teilrechnungen, die sich wiederum jeweils in eine Teilergebnis- und eine Teilfinanzrechnung untergliedert. Folgende Teilrechnungen wurden gebildet:

- Teilrechnung 1 - Zentrale Verwaltung
- Teilrechnung 2 - Schulen und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport
- Teilrechnung 3 - Gestaltung der Umwelt
- Teilrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

Als Ergänzung zu den vier Teilrechnungen ist eine Produktübersicht beigefügt, aus der die der Teilrechnung zugeordneten Produkte und die produktbezogenen Jahresergebnisse, die zum Gesamtergebnis der jeweiligen Teilergebnisrechnung führen, abgelesen werden können.

Interne Leistungsverrechnungen

Interne Leistungsverrechnungen schaffen Transparenz über den Ressourcenverbrauch und das Ressourcenaufkommen innerhalb der Produkte. Vorbehaltlich der noch zu erlassenden Dienstanweisung über die Grundsätze der Verrechnungen wurden die Aufwendungen verrechnet, die nicht verursachergerecht unmittelbar den Produkten und somit den Teilhaushalten zugeordnet werden können. Es handelt sich um die Personalaufwendungen für den Einsatz des Bauhofs im weiteren Sinne. Die Verrechnung erfolgt auf Basis der durch die KGSt ermittelten Verrechnungssätze.

Alles in allem machen die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen gleichermaßen 0,00 Euro aus. Die nachfolgend abgebildeten Teilrechnungen berücksichtigen, soweit erforderlich, die Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen, die unmittelbar zu einer Be- oder auch Entlastung der produktbezogenen Jahresergebnisse führen. Gleichzeitig findet auch eine entsprechende Korrektur der Jahresergebnisse in den jeweiligen Teilrechnungen statt.

Jahresabschluss 2020
OG Gackenbach

Teilergebnisrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abwei- chung 2020	Abwei- chung 2020 %
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	2.194,00	2.650	2.194,00	-456,00	-17,21
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	735,11	650	614,62	-35,38	-5,44
E7 - Sonstige laufende Erträge	8.487,00	742	905,06	163,06	21,98
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	11.416,11	4.042	3.713,68	-328,32	-8,12
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	19.557,60	19.660	16.154,29	-3.505,71	-17,83
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.579,53	18.755	9.930,44	-8.824,56	-47,05
E11 - Abschreibungen	3.264,27	3.830	11.625,02	7.795,02	203,53
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	4.810,00	3.125	6.310,00	3.185,00	101,92
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	7.460,66	10.024	6.041,71	-3.982,29	-39,73
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	39.672,06	55.394	50.061,46	-5.332,54	-9,63
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-28.255,95	-51.352	-46.347,78	5.004,22	9,74
E20 - Ordentliches Ergebnis	-28.255,95	-51.352	-46.347,78	5.004,22	9,74
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-28.255,95	-51.352	-46.347,78	5.004,22	9,74

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abwei- chung 2020	Abwei- chung 2020 %
11100 - Verwaltungssteuerung	-13.432,37	-38.512	-31.893,49	6.618,51	17,19
11140 - Gremien	-997,96	-1.100	-8.343,00	-7.243,00	-658,45
11420 - Liegenschaften	-2.724,22	-3.300	-2.304,70	995,30	30,16
11430 - Bauhof	-11.101,40	-8.440	-3.806,59	4.633,41	54,90
Summe: 01 - Zentrale Verwaltung	-28.255,95	-51.352	-46.347,78	5.004,22	9,74

Jahresabschluss 2020
OG Gackenbach

Teilfinanzrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abwei- chung 2020	Abwei- chung 2020 %
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	735,11	650	614,62	-35,38	-5,44
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	30,00	742	0,00	-742,00	-100,00
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	765,11	1.392	614,62	-777,38	-55,85
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	18.688,41	16.990	14.480,29	-2.509,71	-14,77
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.269,43	18.755	10.300,02	-8.454,98	-45,08
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	4.810,00	3.125	6.310,00	3.185,00	101,92
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	7.159,96	10.024	6.289,75	-3.734,25	-37,25
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	34.927,80	48.894	37.380,06	-11.513,94	-23,55
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-34.162,69	-47.502	-36.765,44	10.736,56	22,60
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-34.162,69	-47.502	-36.765,44	10.736,56	22,60
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	28.182,27	17.500	37.239,56	19.739,56	112,80
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.182,27	17.500	37.239,56	19.739,56	112,80
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-28.182,27	-17.500	-37.239,56	-19.739,56	-112,80
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-62.344,96	-65.002	-74.005,00	-9.003,00	-13,85

Jahresabschluss 2020
OG Gackenbach

Teilergebnisrechnung 2 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.050	0,00	-1.050,00	-100,00
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.032,87	--	--	--	--
E7 - Sonstige laufende Erträge	240,00	600	0,00	-600,00	-100,00
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	13.272,87	1.650	0,00	-1.650,00	-100,00
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.367,54	5.200	4.509,62	-690,38	-13,28
E11 - Abschreibungen	18.195,72	13.450	13.388,45	-61,55	-0,46
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	40.915,40	47.825	39.132,54	-8.692,46	-18,18
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	4.953,95	5.000	1.672,76	-3.327,24	-66,54
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	67.432,61	71.475	58.703,37	-12.771,63	-17,87
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-54.159,74	-69.825	-58.703,37	11.121,63	15,93
E20 - Ordentliches Ergebnis	-54.159,74	-69.825	-58.703,37	11.121,63	15,93
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-54.159,74	-69.825	-58.703,37	11.121,63	15,93

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 2 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
24200 - Fördermaßnahmen für Schüler	--	--	--	--	--
26220 - Förderung der Musikpflege	--	--	--	--	--
27200 - Büchereien, Bibliotheken	--	--	--	--	--
28100 - Heimat- und sonstige Kulturpflege	-5.013,95	-5.050	-1.972,76	3.077,24	60,94
33100 - Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	--	--	--	--	--
36200 - Jugendarbeit	--	--	--	--	--
36520 - Kindertagesstätten, Kindergärten, Spiel- und Lernstuben	--	--	--	--	--
36550 - Förderung anderer Träger	-41.145,25	-55.175	-47.952,99	7.222,01	13,09
36600 - Einrichtungen der Jugendarbeit	-5.055,54	-6.600	-5.832,62	767,38	11,63
42100 - Förderung des Sports	--	--	--	--	--
42410 - Kommunale Sportstätten und Bäder	-2.945,00	-3.000	-2.945,00	55,00	1,83
Summe: 02 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport	-54.159,74	-69.825	-58.703,37	11.121,63	15,93

Teilfinanzrechnung 2 - Schulen und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abwei- chung 2020	Abwei- chung 2020 %
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.050	0,00	-1.050,00	-100,00
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.476,16	--	--	--	--
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	240,00	600	0,00	-600,00	-100,00
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	55.716,16	1.650	0,00	-1.650,00	-100,00
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.296,14	5.200	4.581,02	-618,98	-11,90
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	40.915,40	47.825	47.475,00	-350,00	-0,73
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	4.937,47	5.000	1.689,24	-3.310,76	-66,22
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	49.149,01	58.025	53.745,26	-4.279,74	-7,38
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	6.567,15	-56.375	-53.745,26	2.629,74	4,66
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	6.567,15	-56.375	-53.745,26	2.629,74	4,66
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	4.125	-2.500,28	-6.625,28	-160,61
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	5.000	0,00	-5.000,00	-100,00
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	9.125	-2.500,28	-11.625,28	-127,40
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-9.125	2.500,28	11.625,28	127,40
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	6.567,15	-65.500	-51.244,98	14.255,02	21,76

Jahresabschluss 2020
OG Gackenbach

Teilergebnisrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	27.939,73	43.800	35.685,41	-8.114,59	-18,53
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	404.358,22	88.900	88.398,97	-501,03	-0,56
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	231.454,78	108.401	43.651,88	-64.749,12	-59,73
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.285,89	337	0,00	-337,00	-100,00
E7 - Sonstige laufende Erträge	62.281,45	39.000	44.576,90	5.576,90	14,30
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	732.320,07	280.438	212.313,16	-68.124,84	-24,29
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	367.918,29	329.075	208.749,36	-120.325,64	-36,56
E11 - Abschreibungen	136.321,12	144.050	145.137,94	1.087,94	0,76
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.054,10	2.400	2.250,68	-149,32	-6,22
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	409.821,08	74.879	19.550,97	-55.328,03	-73,89
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	916.114,59	550.404	375.688,95	-174.715,05	-31,74
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-183.794,52	-269.966	-163.375,79	106.590,21	39,48
E17 - Zinserträge und sonstige Finanzerträge	154,00	0	50,00	50,00	--
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	154,00	0	50,00	50,00	--
E20 - Ordentliches Ergebnis	-183.640,52	-269.966	-163.325,79	106.640,21	39,50
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-183.640,52	-269.966	-163.325,79	106.640,21	39,50

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
51100 - Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	0,00	-20.000	0,00	20.000,00	100,00
51130 - Dorferneuerung, Städtebauförderung	-3.452,00	-3.250	-4.510,00	-1.260,00	-38,77
51160 - Bodenordnung, Liegenschaftskataster	--	-25.000	0,00	25.000,00	100,00
54100 - Gemeindestraßen	-99.124,03	-94.220	-34.926,73	59.293,27	62,93
54510 - Kommunale Straßenreinigung, kommunaler Winterdienst	-5.627,38	-7.000	-2.904,14	4.095,86	58,51
55110 - Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-28.486,67	-34.675	-35.846,79	-1.171,79	-3,38
55120 - Sonstige Erholungseinrichtungen	1.244,67	-15.420	4.974,18	20.394,18	132,26
55310 - Friedhofswesen (Friedhofsanlagen, einschließlich Friedwald)	-4.343,90	-16.200	-5.651,16	10.548,84	65,12
55510 - Kommunale Forstwirtschaft	-14.747,54	-34.648	-76.539,27	-41.891,27	-120,91
55590 - Feldwege, Landwirtschaftswege, Wirtschaftswege	-16.906,46	-8.450	1.413,34	9.863,34	116,73
57110 - Kommunale Wirtschaftsförderung	-7.287,00	-7.300	-7.287,00	13,00	0,18

Jahresabschluss 2020
OG Gackenbach

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abwei- chung 2020	Abwei- chung 2020 %
57312 - Dorfgemeinschaftshäuser, Bürger- häuser	-4.663,21	-3.450	-1.904,22	1.545,78	44,81
57500 - Tourismusförderung	-247,00	-353	-144,00	209,00	59,21
Summe: 03 - Gestaltung Umwelt	-183.640,52	-269.966	-163.325,79	106.640,21	39,50

Teilfinanzrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abwei- chung 2020	Abwei- chung 2020 %
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	15.890,00	23.750	14.951,00	-8.799,00	-37,05
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.974,04	11.600	10.794,61	-805,39	-6,94
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	228.100,67	108.401	47.745,37	-60.655,63	-55,95
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumla- gen	718,63	337	5.567,26	5.230,26	1.552,01
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	12.639,28	39.000	19.382,93	-19.617,07	-50,30
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	267.322,62	183.088	98.441,17	-84.646,83	-46,23
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienst- leistungen	392.018,96	329.075	207.219,61	-121.855,39	-37,03
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.054,10	2.400	2.250,68	-149,32	-6,22
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	6.745,59	74.879	19.225,05	-55.653,95	-74,33
F15 - Summe der laufenden Auszahlun- gen aus Verwaltungstätigkeit	400.818,65	406.354	228.695,34	-177.658,66	-43,72
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Aus- zahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-133.496,03	-223.266	-130.254,17	93.011,83	41,66
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Finan- zeinzahlungen	154,00	0	50,00	50,00	--
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Fi- nanzein- und -auszahlungen	154,00	0	50,00	50,00	--
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-133.342,03	-223.266	-130.204,17	93.061,83	41,68
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähn- lichen Entgelten, sonstige Sonderposten	44.748,07	20.665	26.626,86	5.961,86	28,85
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	68.588,00	34.785	34.790,50	5,50	0,02
F27 - Summe der Einzahlungen aus In- vestitionstätigkeit	113.336,07	55.450	61.417,36	5.967,36	10,76
F28 - Auszahlungen für immaterielle Ver- mögensgegenstände	0,00	25.000	6.500,00	-18.500,00	-74,00
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	3.023,38	221.000	186.136,04	-34.863,96	-15,78
F32 - Summe der Auszahlungen aus In- vestitionstätigkeit	3.023,38	246.000	192.636,04	-53.363,96	-21,69
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	110.312,69	-190.550	-131.218,68	59.331,32	31,14
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmit- telfehlbetrag	-23.029,34	-413.816	-261.422,85	152.393,15	36,83

Jahresabschluss 2020
OG Gackenbach

Teilergebnisrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abwei- chung 2020	Abwei- chung 2020 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	812.781,66	768.570	3.663.607,68	2.895.037,68	376,68
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	--	0	100.092,00	100.092,00	--
E7 - Sonstige laufende Erträge	97,44	0	129.253,54	129.253,54	--
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	812.879,10	768.570	3.892.953,22	3.124.383,22	406,52
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sons- tige Transferaufwendungen	523.623,07	646.677	926.727,25	280.050,25	43,31
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	129.000,00	0	11,00	11,00	--
E15 - Summe der laufenden Aufwendun- gen aus Verwaltungstätigkeit	652.623,07	646.677	926.738,25	280.061,25	43,31
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwal- tungstätigkeit	160.256,03	121.893	2.966.214,97	2.844.321,97	2.333,46
E17 - Zinserträge und sonstige Finanzer- träge	1.917,03	300	1.935,37	1.635,37	545,12
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Fi- nanzaufwendungen	22,00	1.050	40,00	-1.010,00	-96,19
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Fi- nanzerträge und –aufwendungen	1.895,03	-750	1.895,37	2.645,37	352,72
E20 - Ordentliches Ergebnis	162.151,06	121.143	2.968.110,34	2.846.967,34	2.350,09
E23 - Jahresergebnis (Jahresüber- schuss / Jahresfehlbetrag)	162.151,06	121.143	2.968.110,34	2.846.967,34	2.350,09

**Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 4 - Zentrale Finanzleistun-
gen**

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abwei- chung 2020	Abwei- chung 2020 %
61100 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	160.256,03	121.893	2.966.225,97	2.844.332,97	2.333,47
61200 - Sonstige allgemeine Finanzwirt- schaft	1.895,03	-750	1.884,37	2.634,37	351,25
Summe: 04 - Zentrale Finanzleistungen	162.151,06	121.143	2.968.110,34	2.846.967,34	2.350,09

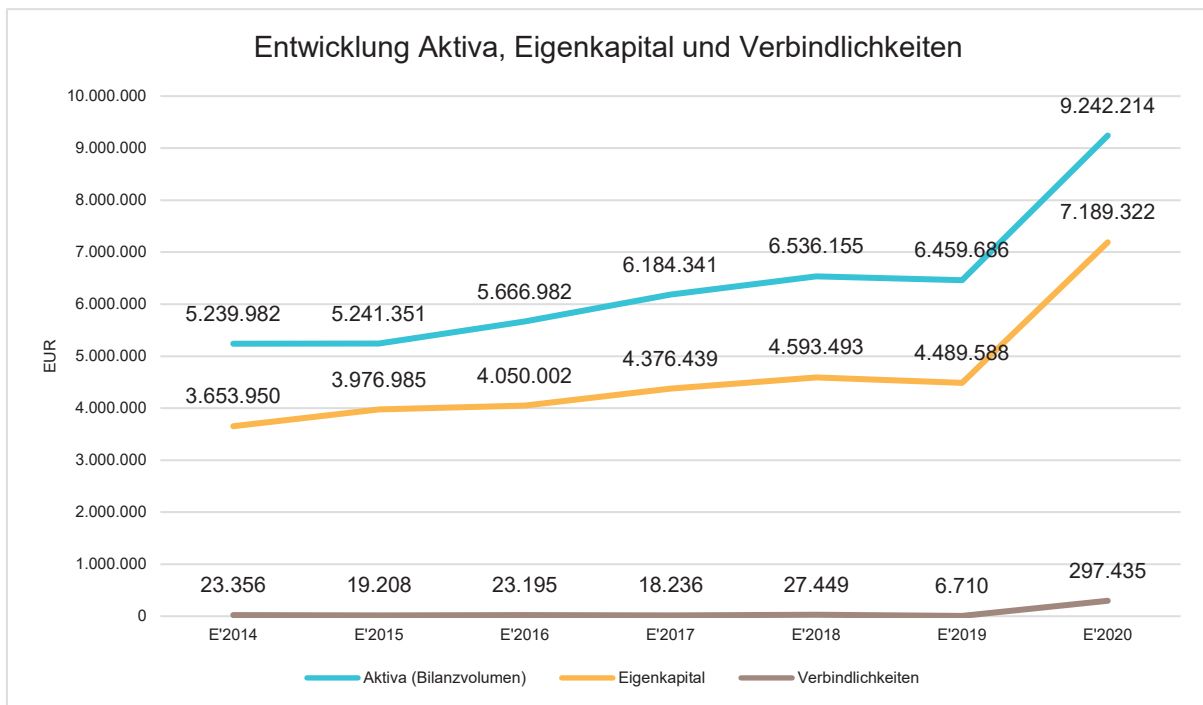
Teilfinanzrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abwei- chung 2020	Abwei- chung 2020 %
F1 - Steuern und ähnliche Abgaben	968.665,58	768.570	3.669.718,46	2.901.148,46	377,47
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	--	0	100.092,00	100.092,00	--
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	968.665,58	768.570	3.769.810,46	3.001.240,46	390,50
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sons- tige Transferauszahlungen	542.301,28	646.677	611.229,52	-35.447,48	-5,48
F15 - Summe der laufenden Auszahlun- gen aus Verwaltungstätigkeit	542.301,28	646.677	611.229,52	-35.447,48	-5,48
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Aus- zahlungen aus Verwaltungstätigkeit	426.364,30	121.893	3.158.580,94	3.036.687,94	2.491,27
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Fi- nanzeinzahlungen	1.917,03	300	1.924,37	1.624,37	541,46
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Fi- nanzauszahlungen	22,00	1.050	40,00	-1.010,00	-96,19
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Fi- nanzein- und -auszahlungen	1.895,03	-750	1.884,37	2.634,37	351,25
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	428.259,33	121.143	3.160.465,31	3.039.322,31	2.508,87
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmit- telfehlbetrag	428.259,33	121.143	3.160.465,31	3.039.322,31	2.508,87
F38 - Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	-349.452,18	423.175	2.773.792,48	3.196.967,48	-755,47
F40 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-349.452,18	423.175	2.773.792,48	3.196.967,48	-755,47
F42 - Verwendung Finanzmittelüber- schuss / Deckung Finanzmittelfehlbe- trag	-349.452,18	423.175	2.773.792,48	3.196.967,48	-755,47
F43 - Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	-349.452,18	423.175	2.773.792,48	3.196.967,48	-755,47

4 Vermögens- und Schuldenlage

4.1 Zusammengefasstes Ergebnis

Nachfolgendes Schaubild zeigt die wesentlichsten Entwicklungen innerhalb der Bilanz, nämlich die Entwicklung des Bilanzvolumens und dessen Finanzierung durch Eigenkapital und Verbindlichkeiten.



Die Bilanz gibt die Vermögenssituation einer Kommune zum Stichtag wieder. Aus der folgenden Bilanzabbildung kann die Entwicklung der Bilanzdaten im Vergleich zum Vorjahr sowie die jeweiligen Anteile der Bilanzpositionen an der Bilanzsumme abgelesen werden.

Jahresabschluss 2020
OG Gackenbach

Bilanz im Jahresvergleich

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1 - Anlagevermögen	5.233.112,36	5.294.449,00	61.336,64
1.1 - Immaterielle Vermögensgegenstände	777.405,00	753.246,00	-24.159,00
1.1.1 - Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2,00	2,00	0,00
1.1.2 - Geleistete Zuwendungen	54.088,00	53.086,00	-1.002,00
1.1.3 - Gezahlte Investitionszuschüsse	723.315,00	700.158,00	-23.157,00
1.1.4 - Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00
1.1.5 - Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
1.2 - Sachanlagen	4.455.707,36	4.541.203,00	85.495,64
1.2.1 - Wald, Forsten	1.456.375,31	1.482.052,54	25.677,23
1.2.2 - Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	233.815,56	349.296,38	115.480,82
1.2.3 - Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	192.291,31	184.871,91	-7.419,40
1.2.4 - Infrastrukturvermögen	2.568.348,18	2.445.648,94	-122.699,24
1.2.5 - Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	0,00
1.2.6 - Kunstgegenstände, Denkmäler	1,00	1,00	0,00
1.2.7 - Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	1.280,00	4.433,00	3.153,00
1.2.8 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.596,00	4.174,00	578,00
1.2.9 - Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00
1.2.10 - Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	70.725,23	70.725,23
1.3 - Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
1.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
1.3.2 - Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
1.3.3 - Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
1.3.4 - Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
1.3.5 - Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00
1.3.6 - Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00
1.3.7 - Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
1.3.8 - Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00
2 - Umlaufvermögen	1.225.828,90	3.947.020,13	2.721.191,23
2.1 - Vorräte	13.793,57	4.197,04	-9.596,53
2.1.1 - Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.437,32	3.437,32	0,00
2.1.2 - Unfertige Erzeugnisse, unfertige Waren	0,00	0,00	0,00
2.1.3 - Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	10.356,25	759,72	-9.596,53

Jahresabschluss 2020
OG Gackenbach

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.1.4 - Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00
2.2 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.212.035,33	3.942.823,09	2.730.787,76
2.2.1 - Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	46.334,36	10.751,43	-35.582,93
2.2.2 - Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.328,30	0,00	-3.328,30
2.2.3 - Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2.2.4 - Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
2.2.5 - Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00
2.2.6 - Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.158.279,18	3.932.071,66	2.773.792,48
2.2.7 - Sonstige Vermögensgegenstände	4.093,49	0,00	-4.093,49
2.3 - Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2.3.2 - Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.4 - Liquide Mittel	0,00	0,00	0,00
4 - Aktive Rechnungsabgrenzung	745,18	745,18	0,00
4.1 - Disagio	0,00	0,00	0,00
4.2 - Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	745,18	745,18	0,00
5 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
Summe Aktiva	6.459.686,44	9.242.214,31	2.782.527,87
1. - Eigenkapital	4.489.588,32	7.189.321,72	2.699.733,40
1.1 - Kapitalrücklage	4.593.493,47	4.489.588,32	-103.905,15
1.2 - Sonstige Rücklagen	0,00	0,00	0,00
1.3 - Ergebnisvortrag	0,00	0,00	0,00
1.4 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-103.905,15	2.699.733,40	2.803.638,55
2 - Sonderposten	1.937.903,79	1.729.204,43	-208.699,36
2.1 - Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	129.000,00	0,00	-129.000,00
2.2 - Sonderposten zum Anlagevermögen	1.788.740,00	1.708.526,00	-80.214,00
2.2.1 - Sonderposten aus Zuwendungen	395.270,00	382.171,00	-13.099,00
2.2.2 - Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.393.470,00	1.326.355,00	-67.115,00
2.2.3 - Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00
2.3 - Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00	0,00
2.4 - Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00
2.5 - Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	20.163,79	20.678,43	514,64
2.6 - Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2020
OG Gackenbach

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.7 - Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00
3 - Rückstellungen	25.484,06	26.253,00	768,94
3.1 - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	24.579,00	26.253,00	1.674,00
3.2 - Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00
3.3 - Rückstellungen für latente Steuern	0,00	0,00	0,00
3.4 - Sonstige Rückstellungen	905,06	0,00	-905,06
4 - Verbindlichkeiten	6.710,27	297.435,16	290.724,89
4.1 - Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00	0,00
4.2.1 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	0,00	0,00	0,00
4.2.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00
4.3 - Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
4.4 - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00
4.5 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.028,89	1.650,75	-1.378,14
4.6 - Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00
4.7 - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
4.8 - Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
4.9 - Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öR, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	-88,95	0,00	88,95
4.10 - Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	3.721,94	293.309,67	289.587,73
4.11 - Sonstige Verbindlichkeiten	48,39	2.474,74	2.426,35
5 - Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
Summe Passiva	6.459.686,44	9.242.214,31	2.782.527,87

4.2 Anlagevermögen

Anlagevermögen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	777.405,00	753.246,00	-24.159,00
1.2 Sachanlagen	4.455.707,36	4.541.203,00	85.495,64
1.3 Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
Summe 1. Anlagevermögen	5.233.112,36	5.294.449,00	61.336,64

Unter dem Anlagevermögen wird der Anteil des gemeindlichen Vermögens verstanden, der der langfristigen Aufgabenerfüllung dient. Das Bruttoanlagevermögen erhöht sich zum Ende des Jahres 2020 um 61.336,64 Euro. Der Anstieg des Bruttoanlagevermögens wird durch die im Betrachtungszeitraum entstandenen Bruttoabschreibungen und Bruttovermögenszugänge beeinflusst.

Insgesamt waren in 2020 bilanzielle Abschreibungen in Höhe von 170.151,41 Euro zu verbuchen; dem stehen Vermögenszugänge aus Investitionen in Höhe von 231.488,05 Euro gegenüber.

4.3 Umlaufvermögen

Dem Umlaufvermögen sind all jene Vermögenswerte zuzuordnen, die der kurzfristigen Aufgabenerfüllung dienen. Das Umlaufvermögen hat sich um 2.721.191,23 Euro erhöht.

Nachfolgend werden die einzelnen Positionen des Umlaufvermögens näher betrachtet:

Umlaufvermögen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.1 Vorräte	13.793,57	4.197,04	-9.596,53
2.2 Forderungen	1.212.035,33	3.942.823,09	2.730.787,76
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0,00	0,00	0,00
Summe 2. Umlaufvermögen	1.225.828,90	3.947.020,13	2.721.191,23

Vorräte

Vorratsvermögen sind zur Verarbeitung, zum Verbrauch oder zu einer anderen kurzfristigen Nutzung bestimmt. Sie werden bei der Erstellung kommunaler Produkte im Arbeitsprozess weiterverarbeitet oder sind zum Verkauf bestimmt. Hierzu zählen bei der Ortsgemeinde auch die gemeindeeigenen Baugrundstücke, die nach Abschluss der Erschließung verkauft werden sollen.

Zu den Vorräten zählen Heizölvorräte im Gemeindehaus in Höhe von 3.437,32 Euro. Im Rechnungsjahr wurde ein Baugrundstück verkauft. Zum Bilanzstichtag 31.12.2020 besitzt die Ortsgemeinde Gackenbach kein Baugrundstück im NBG "Unter dem Wasem" mehr. Allerdings gibt es in diesem Bereich noch ein Wiesengrundstück in der Grabenstraße mit einem Bilanzwert von 759,72 Euro.

Somit hat sich insgesamt der Bilanzwert der Vorräte von 13.793,57 Euro um 9.596,53 Euro auf 4.197,04 Euro verringert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Zusammenstellung der Forderungen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
A.2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	46.334,36	10.751,43	-35.582,93
A.2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.328,30	0,00	-3.328,30
A.2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
A.2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
A.2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00
A.2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.158.279,18	3.932.071,66	2.773.792,48
A.2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände	4.093,49	0,00	-4.093,49
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.212.035,33	3.942.823,09	2.730.787,76

Gegenüber dem Vorjahr haben sich in 2020 die Forderungen um 2.730.787,76 Euro auf insgesamt 3.942.823,09 Euro erhöht. In Höhe von 10.751,43 Euro (-35.582,93 Euro) handelt es sich um öffentlich-rechtliche Forderungen aus Steuern, Umlagen und Transferleistungen gegen verschiedene Bereiche. Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen belaufen sich auf 0,00 Euro (-3.328,30 Euro). Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich in Höhe von 3.932.071,66 Euro (+2.773.792,48 Euro) resultieren aus Forderungen gegen die Verbandsgemeinde/-kasse. Sonstige Forderungen sind mit 0,00 Euro (-4.093,49 Euro) auszuweisen.

Liquide Mittel

Unter diesem Posten sind alle liquiden Mittel der Gemeinde in Form von Bar- oder Buchgeld anzusetzen. Zu den Guthaben gehören die Kontokorrent-, die Festgeld- und die Sparguthaben. Die Gemeinde kann aus haushaltsrechtlichen Gründen nicht über eigene Geldmittel verfügen, da die Kassengeschäfte über die Verbandsgemeindekasse abgewickelt werden und die Geldmittelbestände der verbandsangehörigen Körperschaften in der Bilanz der Verbandsgemeinde Montabaur auszuweisen sind.

Sofern die verbandsangehörigen Körperschaften Einlagen im Kassenbestand der Verbandsgemeindekasse ausweisen, werden diese als Forderung gegenüber der Verbandsgemeinde Montabaur bilanziert (vgl. Erläuterungen zu Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände). In der Bilanz der Verbandsgemeinde Montabaur ist auf der Passivseite wiederum eine Verbindlichkeit in gleicher Höhe ausgewiesen.

Ausgleichsposten für latente Steuern

Ausgleichsposten für latente Steuern kommen ausschließlich für ertragssteuerpflichtige Betriebe gewerblicher Art in Betracht. Ertragssteuern sind Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer. Die Ortsgemeinde Gackenbach führt keine Betriebe gewerblicher Art.

4.4 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Durch aktive Rechnungsabgrenzungsposten (aRAP) werden Aufwendungen und Erträge den einzelnen Geschäftsjahren periodengerecht durch Abgrenzung zugerechnet. Rechnungsabgrenzungsposten auf der Aktivseite sind Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag, die aber Aufwand für das Folgejahr darstellen.

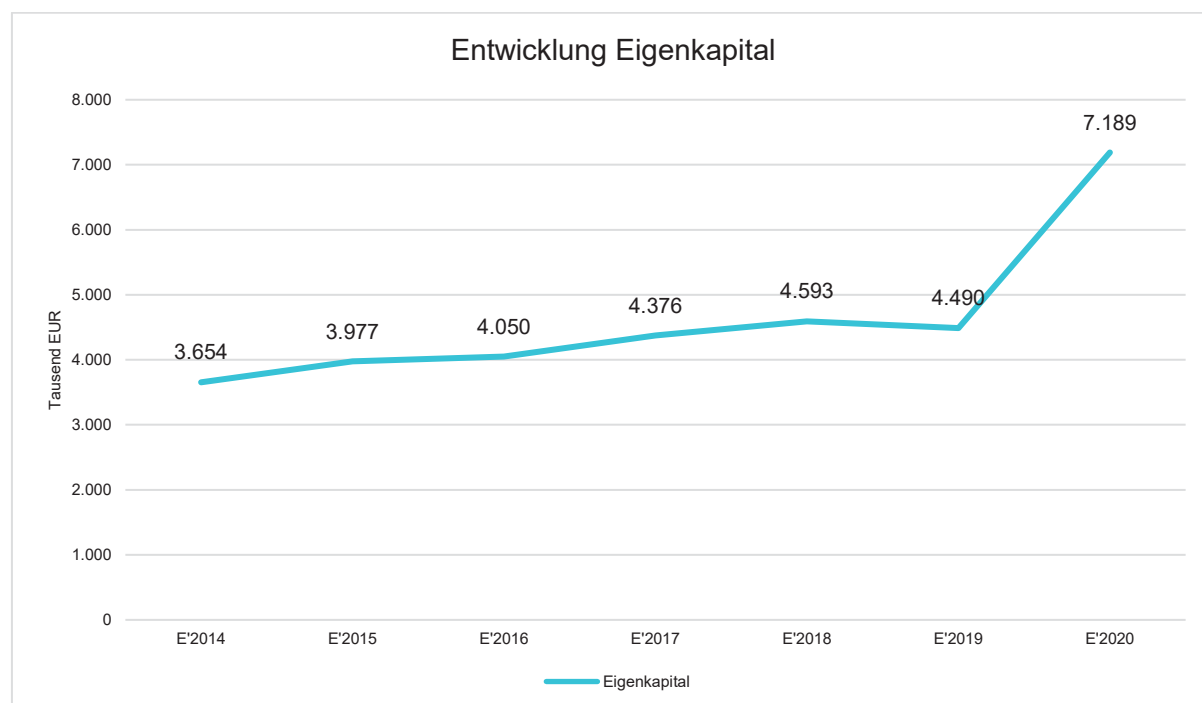
Im Jahresabschluss 2020 wurden aktive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 745,18 Euro gebildet.

4.5 Entwicklung Eigenkapital

Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten.

Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



4.6 Sonderposten

Bestimmte Finanzierungsformen der Kommunen werden als Sonderposten auf der Passivseite der kommunalen Bilanz gebucht. Die beiden wesentlichen Typen sind:

- Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand (Fördermittel) und
- Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen

Kommunen erhalten für bestimmte Investitionen Fördermittel des Landes oder der EU. Außerdem erheben sie z. B. beim Straßenbau Beiträge der Anlieger. Diese Mittel stellen kein Eigenkapital der Gemeinden dar, da sie nicht aus eigener Steuerkraft erwirtschaftet wurden. Es handelt sich aber auch nicht um Kredite, da keine Rückzahlungspflicht besteht. Fördermittel und Beiträge bilden deshalb ein eigenständiges Finanzierungselement und werden als Sonderposten passiviert.

Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Nach Ende der Nutzungsdauer sind sie vollständig aufgelöst.

Zusammenstellung Sonderposten

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.1 Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	129.000,00	0,00	-129.000,00
2.2 Sonderposten zum Anlagevermögen	1.788.740,00	1.708.526,00	-80.214,00
2.3 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00	0,00
2.4 Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00
2.5 Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	20.163,79	20.678,43	514,64
2.6 Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00
2.7 Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00
Summe 2. Sonderposten	1.937.903,79	1.729.204,43	-208.699,36

4.7 Rückstellungen

Rückstellungen sind für ungewisse Verbindlichkeiten und drohende Verluste aus schwebenden Geschäften zu bilden. Ebenso sind sie unter gewissen Voraussetzungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltungen zu bilden. Rückstellungen können ungewiss hinsichtlich ihres Bestehens, ihrer Höhe und/oder ihres Fälligkeitszeitpunktes sein.

Zweck der Rückstellungsbildung ist die Erfassung von Zahlungsverpflichtungen, die entweder bereits sicher oder zumindest relativ wahrscheinlich sind. Eine Rückstellung darf nur gebildet werden, wenn mehr Gründe für das Bestehen einer Verpflichtung sprechen, als dagegen (Wahrscheinlichkeit größer 50%).

Beispiele, in denen die Bildung einer Rückstellung erforderlich sein kann:

- Pensionsverpflichtungen
- Aufwendungen für unterlassene Instandhaltungen
- drohende Verluste aus schwebenden Geschäften
- Sanierung von Altlasten

Rückstellungen werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen und stellen einen Teil des Fremdkapitals dar.

Zusammenstellung Rückstellungen

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	24.579,00	26.253,00	1.674,00
3.2 Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00
3.3 Rückstellungen für latente Steuern	0,00	0,00	0,00
3.4 Sonstige Rückstellungen	905,06	0,00	-905,06
Summe 3. Rückstellungen	25.484,06	26.253,00	768,94

Die Rückstellungen für zukünftige Ehrensoldzahlungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 1.674,00 Euro auf 26.253,00 Euro erhöht.

Die in 2019 erstmalig gebildeten Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub verringern sich im Rechnungsjahr 2020 auf 0,00 Euro (-905,06 Euro).

4.8 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen gegenüber Dritten, wie z.B. ein Kredit bei einer Bank. Sie werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Verbindlichkeiten bilden - neben den Rückstellungen - einen Teil des Fremdkapitals. Die Verbindlichkeiten unterscheiden sich von den Rückstellungen dahingehend, dass Verbindlichkeiten hinsichtlich ihres Bestehens, ihrer Höhe und ihres Fälligkeitszeitpunktes sicher sind.

Zusammenstellung der Verbindlichkeiten

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
4.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00	0,00
4.3 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.028,89	1.650,75	-1.378,14
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00
4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des ö. r., rechtsfähige kommunalen Stiftungen	-88,95	0,00	88,95
4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	3.721,94	293.309,67	289.587,73
4.11 Sonstige Verbindlichkeiten	48,39	2.474,74	2.426,35
Summe 4. Verbindlichkeiten	6.710,27	297.435,16	290.724,89

Die Ortsgemeinde Gackenbach hat im Jahr 2020 keine Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Krediten.

4.9 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten (pRAP) sind Einnahmen vor dem Bilanzstichtag auszuweisen, die einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen. Passive Rechnungsabgrenzungsposten werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen.

Im Jahresabschluss 2020 wurden passive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 0,00 Euro gebildet.

5 Anhang

Der Anhang zum Jahresabschluss 2020 wurde unter Beachtung des § 108 Abs. 2 Nr. 5 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 33 Nr. 5; 35 Abs. 2 und 6; 40 Abs. 2; 43; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 46 Abs. 2 und 3; 47 Abs. 2 und 48 der Gemeindehaushaltsverordnung für Rheinland-Pfalz (GemHVO) erstellt.

Gliederung

Die Gliederungsvorschriften gemäß § 43 GemHVO wurden eingehalten. In Ergebnis-, Finanz- und Teilrechnungen sowie der Bilanz wurden keine Änderungen vorgenommen.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber der Eröffnungsbilanz grundsätzlich beibehalten. Eine körperliche Bestandsaufnahme (Inventur) wurde im Jahr 2017 erstmals unter Berücksichtigung der neuen Wertgrenze für Anlagegüter (1.000 Euro/netto) und im Jahr 2020 wurde erstmalig eine Grundstücksinventur durchgeführt. Die Dienstanweisung zur Erfassung und Bewertung des Vermögens und der Verbindlichkeiten (Inventur- und Bewertungsrichtlinie) vom 28.09.2009 (zuletzt geändert am 07.04.2016) wurde beachtet. Die Bilanzwerte wurden aus der Anlagenbuchhaltung ermittelt.

Finanzielle Verpflichtungen aufgrund privatrechtlicher Schuldverhältnisse, öffentlich-rechtlicher oder gesetzlicher Verpflichtungen

Hierunter fallen vor allem Wartungs- und Miet- sowie Versicherungsverträge. Nach § 48 Abs. 4 GemHVO wird auf die Darstellung in Fällen untergeordneter Bedeutung verzichtet. Hiervon wurde Gebrauch gemacht. Langfristige Verpflichtungen aus bestehenden Vertragsverhältnissen werden nur bei einer Gesamtlaufzeit von mehr als einem Jahr und einem Gesamtumfang von mehr als 5 T-Euro erfasst.

- Fehlanzeige -

Organisationen mit unbeschränkter Haftung der Ortsgemeinde Gackenbach

Zu unterscheiden sind die Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten und die sonstigen Haftungsverhältnisse. Unter die sonstigen Haftungsverhältnisse fallen die übrigen Fälle. Ausgenommen sind die Haftungsverhältnisse, die selbstverständlich oder üblich sind. Dazu zählen gesetzliche Haftungen (z.B. aus KFZ-Haftung, aus der Verkehrssicherungspflicht), Haftung aufgrund steuerrechtlicher Vorschriften (z.B. Lohnsteuer) und ähnliches. Zu den sonstigen Haftungsverhältnissen zählen vor allem Bürgschaftserklärungen.

- Fehlanzeige -

Personalbestand

Gruppe der Beschäftigten	Stellenplan 2020	Tatsächliche Besetzung am 30.06.2020
Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen	0,12	0,12
Auszubildende	0,00	0,00
zusammen	0,12	0,12

Mitglieder der Vertretungskörperschaft

Yvonne Schlosser	Michael Bodesheimer	Reiner Wilhelmi
Matthias Baier	Christian Born	Nico Schlosser
Jürgen Born	Timothy Boulton	Stefan Russ
Christiane Stadtfeld	Marcel Baier	Sascha Tietz

Sonstiges

Weitere Angaben und Erläuterungen nach § 48 Abs. 2 GemHVO unterbleiben; sie sind unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von untergeordneter Bedeutung.

6 Anlagen

6.1 Rechenschaftsbericht

6.1.1 Lage der Gemeinde

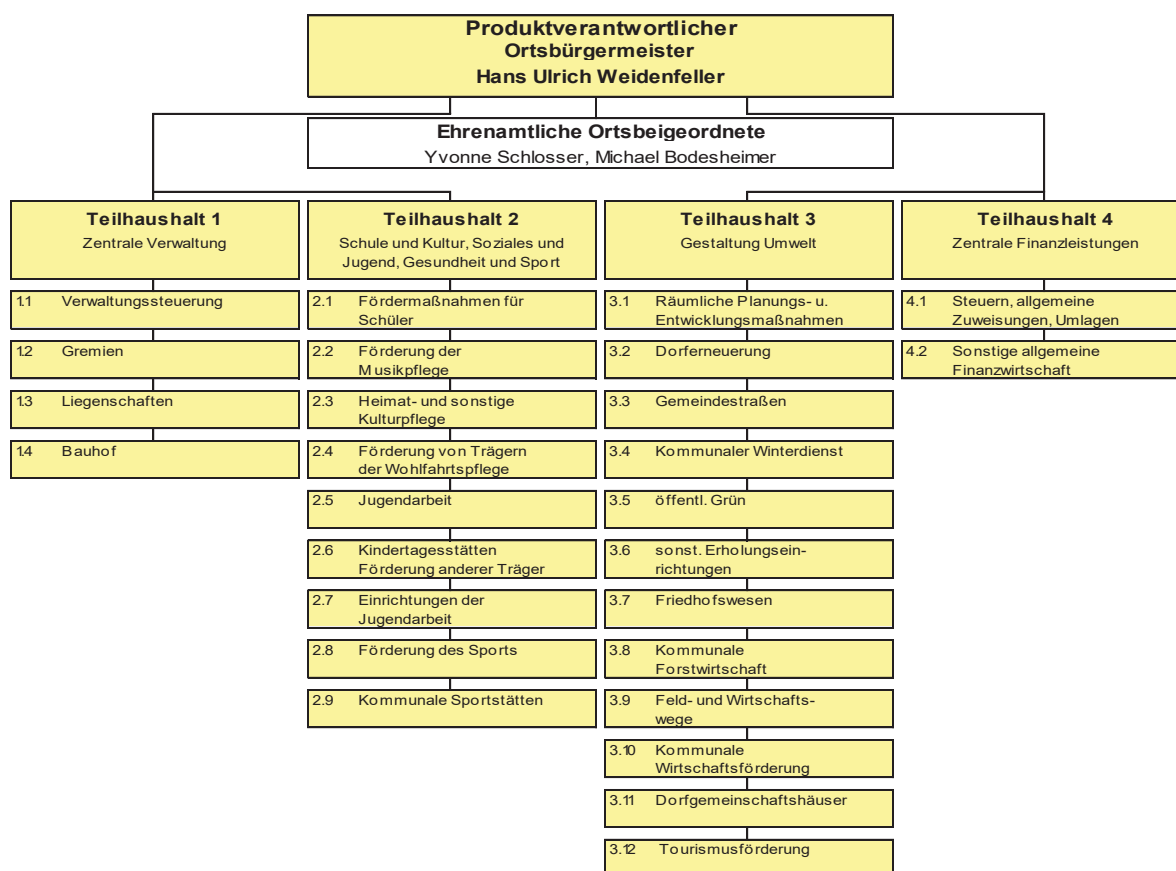
Die Ortsgemeinde Gackenbach ist Teil der Verbandsgemeinde Montabaur im Westerwaldkreis und gehört mit 570 Einwohnern (einschl. der Zweitwohnungen) zu den zehn kleinsten Ortsgemeinden im Bereich der rd. 40.800 Einwohner zählenden Verbandsgemeinde.

Das zuständige Amtsgericht befindet sich im benachbarten Montabaur; das zuständige Landgericht sowie das Oberlandesgericht befinden sich in Koblenz. Gackenbach zählt zum IHK-Bezirk Koblenz; eine Geschäftsstelle befindet sich in Montabaur.

Organe der Ortsgemeinde sind der Ortsbürgermeister und der Ortsgemeinderat.

6.1.1.1 Organisation

Die Ortsgemeinde Gackenbach wird vom Ortsbürgermeister Hans Ulrich Weidenfeller geleitet. Eigene Geschäftsbereiche für die Beigeordneten gibt es nicht. Nachfolgend wird die Organisation der Verantwortlichkeiten innerhalb der Ortsgemeinde Gackenbach dargestellt.

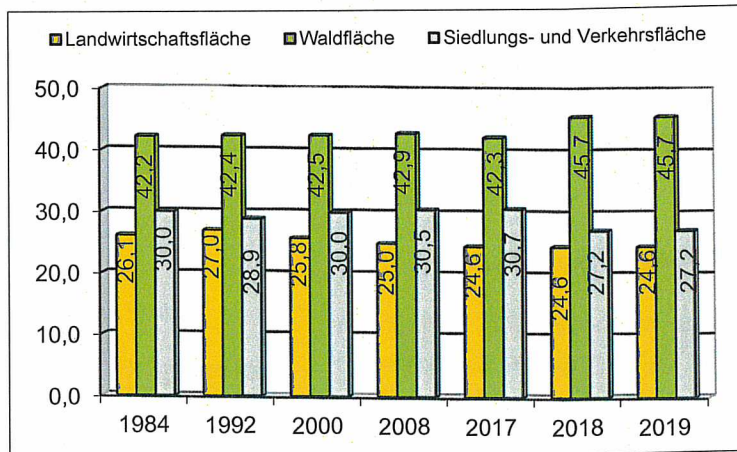


6.1.1.2 Rahmenbedingungen

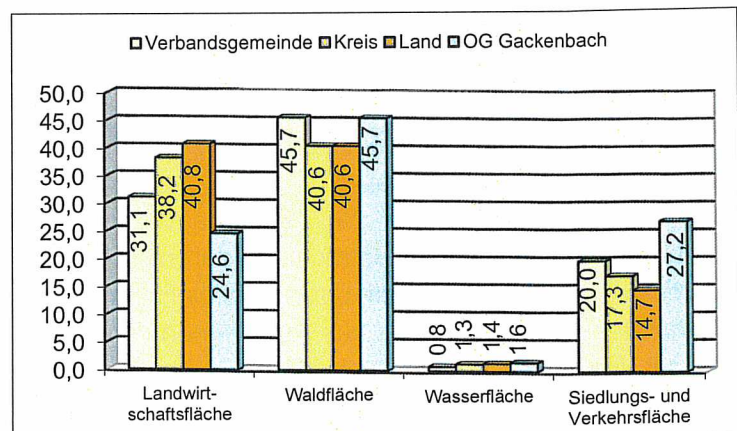
Dieser Abschnitt dient der Standortbeschreibung unabhängig von der Haushaltslage der Ortsgemeinde Gackebach. Es wird auf die allgemeinen Rahmenbedingungen (Struktur der Ortsgemeinde, Einwohnerentwicklung und wirtschaftliche Entwicklung) eingegangen.

Gesamtfläche des Gemeindegebietes

Die Ortsgemeinde Gackebach umfasst eine Fläche von 475 ha. Über alles gesehen entfallen nach dem Stand vom 31.12.2019 auf die landwirtschaftlich genutzten Flächen 24,6 Prozent, auf den Wald 45,7 Prozent und auf die Siedlungs- und Verkehrsflächen 27,2 Prozent. Die restlichen Anteile entfallen auf Wasser- und sonstige zu vernachlässigende Flächen.



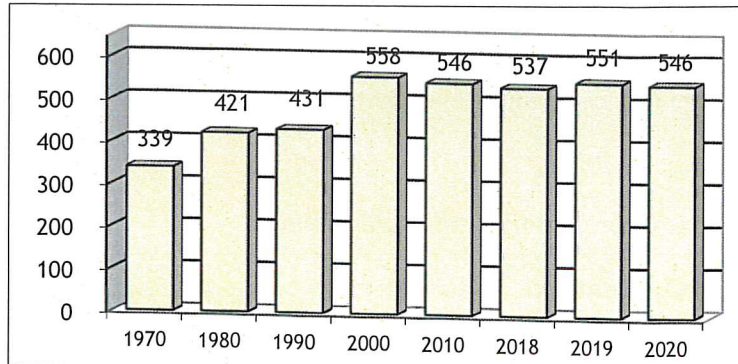
In der vergleichenden Betrachtung der Zahlen zum 31.12.2019 liegt die Ortsgemeinde mit ihren Waldflächen über den Vergleichswerten des Kreisgebietes und des Landes Rheinland-Pfalz und genau auf den Vergleichswerten der Verbandsgemeinde. Andererseits liegt die Ortsgemeinde Gackebach bei den Siedlungs- und Verkehrsflächen deutlich über den Vergleichswerten der Verbandsgemeinde, des Kreis- und Landesebene.



Den Flächenerhebungen liegen die Daten des automatisierten Liegenschaftsbuches (ALB) der Vermessungs- und Katasterverwaltung nach einem detaillierten Nutzungsartenkatalog zugrunde. Da die Daten für 2020 bei Fertigstellung der Jahresrechnung 2020 noch nicht vorlagen, handelt es sich um die Daten für 2019.

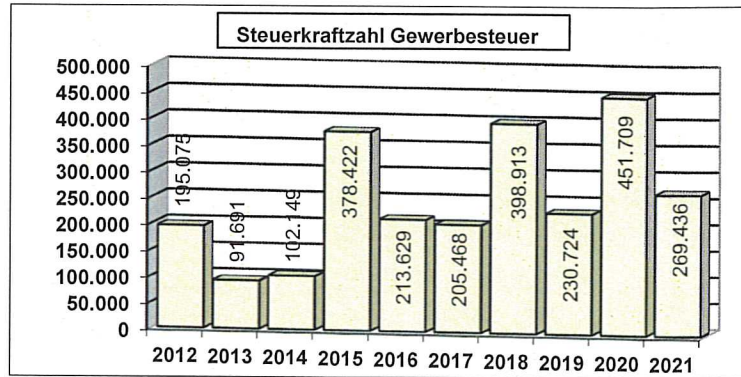
Entwicklung der Einwohnerzahlen

Zum 30.06.2020 waren in der Ortsgemeinde Gackebach 546 Personen mit Hauptwohnsitz gemeldet. Der Ausländeranteil liegt bei 0 Personen; dies entspricht einer Quote von 0,00 Prozent. Zum Stichtag hatten darüber hinaus 24 Personen innerhalb des Gebietes der Ortsgemeinde Gackebach eine Nebenwohnung inne. Die Grafik zeigt die Entwicklung seit dem Jahr 1970 auf.



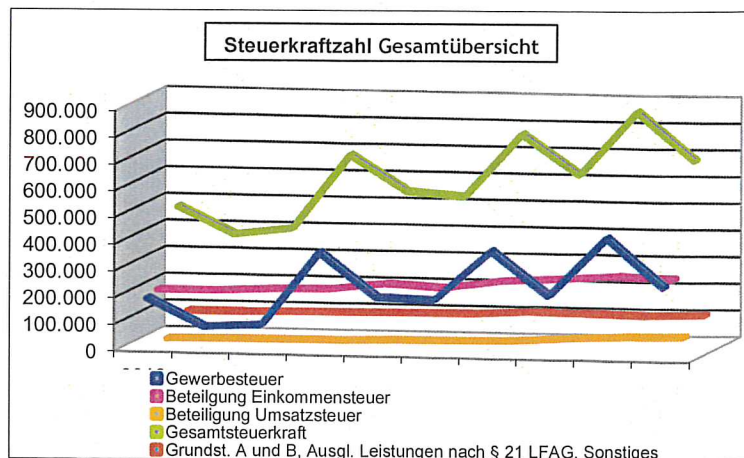
Wirtschaftspolitik

Das wirtschaftliche Umfeld in der Ortsgemeinde Gackebach ist geprägt von kleinen leistungsfähigen klein- und mittelständischen Unternehmen aus den Bereichen Handel, Dienstleistungen und verarbeitendem Gewerbe. Der Wert 2021 des Schaubildes stellt den nivellierten Ist-Ertrag für den Zeitraum vom 01.10.2019 bis zum 30.09.2020 in der für den kommunalen Finanzausgleich erforderlichen Form dar. Bei dieser Betrachtung darf nicht außer Acht gelassen werden, dass die Gewerbesteuer in all den Jahren deutlich beeinflusst wurde. Die Grafik zeigt über den gesamten Betrachtungszeitraum, dass das Aufkommen der Gewerbesteuer hohen Schwankungen unterliegt. Hohe Nach- bzw. Rückzahlungen bei der Gewerbesteuer führen zu den sehr deutlichen Ausschlägen.



Die übrigen Steuereinnahmen der Ortsgemeinde Gackebach stiegen im Betrachtungszeitraum des nebenstehenden Schaubildes leicht an. Insgesamt steigt die Gesamtsteuerkraft der Ortsgemeinde für das Jahr 2020 aufgrund höherer Erträge aus der Gewerbesteuer gegenüber dem Vorjahr deutlich an.

Die übrigen Steuereinnahmen der Ortsgemeinde Gackebach stiegen im Betrachtungszeitraum des nebenstehenden Schaubildes leicht an. Insgesamt steigt die Gesamtsteuerkraft der Ortsgemeinde für das Jahr 2020 aufgrund höherer Erträge aus der Gewerbesteuer gegenüber dem Vorjahr deutlich an.



7 Kennzahlen

7.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis

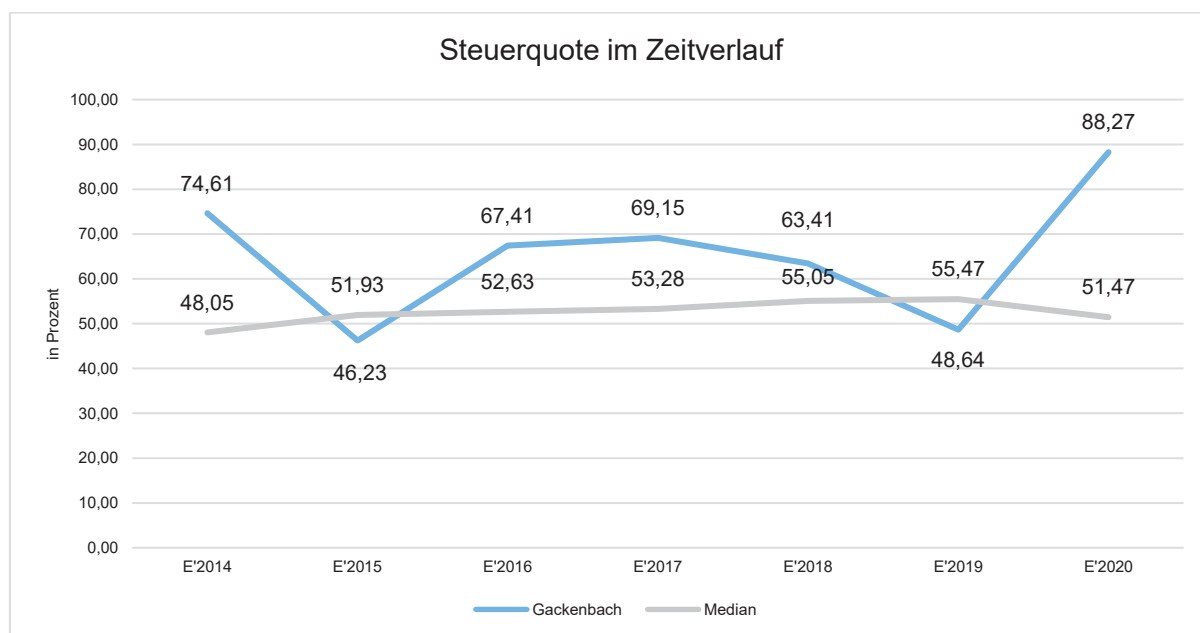
7.1.1 Steuern im Zeitverlauf

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Steuer- und steuerähnlichen Erträge für die sechs vorangegangenen Rechnungsjahre und das aktuelle Jahr.

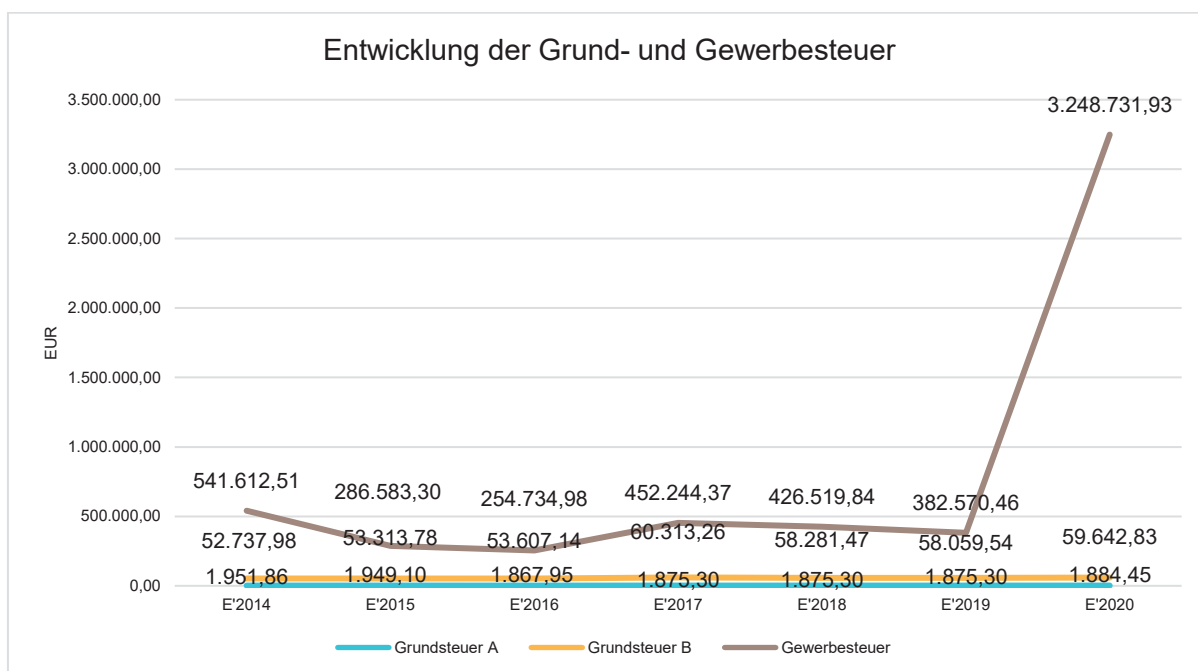
Steuern im Zeitverlauf

	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E'2019	E'2020
Grundsteuer A	1.952	1.949	1.868	1.875	1.875	1.875	1.884
Grundsteuer B	52.738	53.314	53.607	60.313	58.281	58.060	59.643
Gewerbesteuer	541.613	286.583	254.735	452.244	426.520	382.570	3.248.732
Anteil Einkommenssteuer	227.760	244.444	241.891	263.811	278.725	295.198	275.502
Anteil Umsatzsteuer	10.982	17.309	17.639	22.263	38.541	44.232	47.334
Hundesteuer	1.623	1.803	2.012	2.043	1.851	1.835	1.822
Ausgleichsleistungen	23.774	25.596	24.438	31.482	25.425	29.012	28.690
Summe	860.441	630.999	596.190	834.032	831.219	812.782	3.663.608

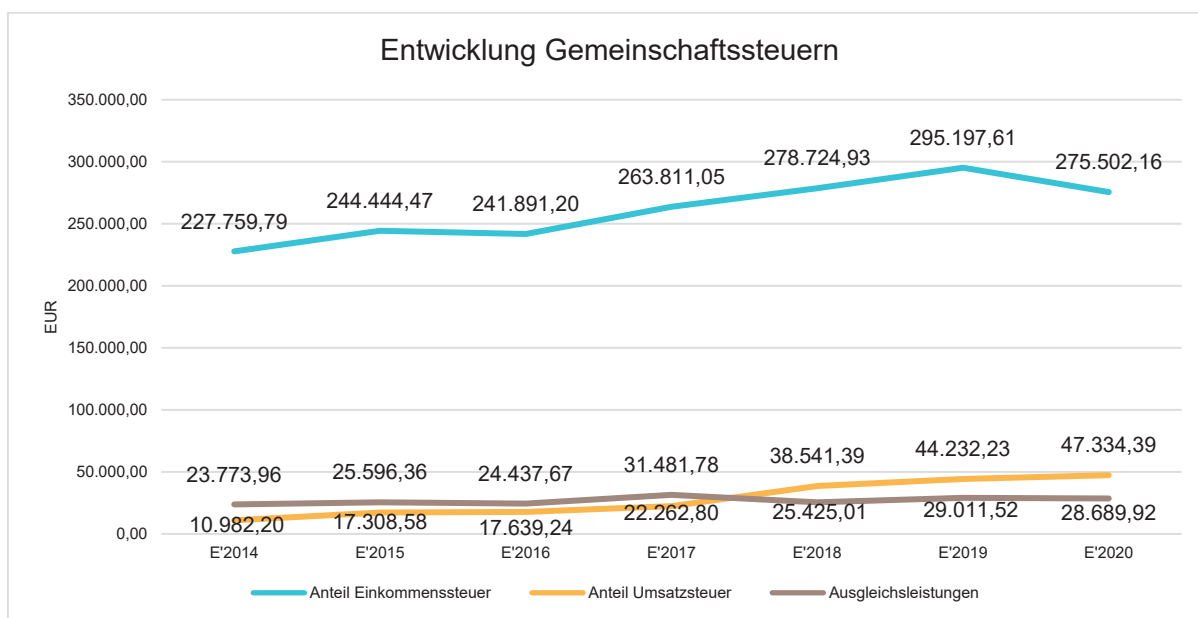
Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Die Steuerquote bringt zum Ausdruck, in welchem prozentualen Maße die ordentlichen Erträge der Kommune aus Steuererträgen bestehen. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage und den Aufwand für die Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit in Abzug zu bringen. Diese werden deshalb von den Steuererträgen als auch von den ordentlichen Erträgen bei der Berechnung der Kennzahl abgezogen.



7.1.1.1 Entwicklung Realsteuern



7.1.1.2 Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern



Den Gemeinden steht im Rahmen des Finanzausgleichs eine Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern (Einkommenssteuer und Umsatzsteuer) zu. Darüber hinaus erhalten die Gemeinden im Rahmen des Finanzausgleichs so genannte Ausgleichsleistungen nach § 21 LFAG, die das Land aus seiner Beteiligung an der Umsatzsteuer zusätzlich an die Gemeinden weiterreicht.

7.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, wobei die Schlüsselzuweisungen eingehender betrachtet werden:

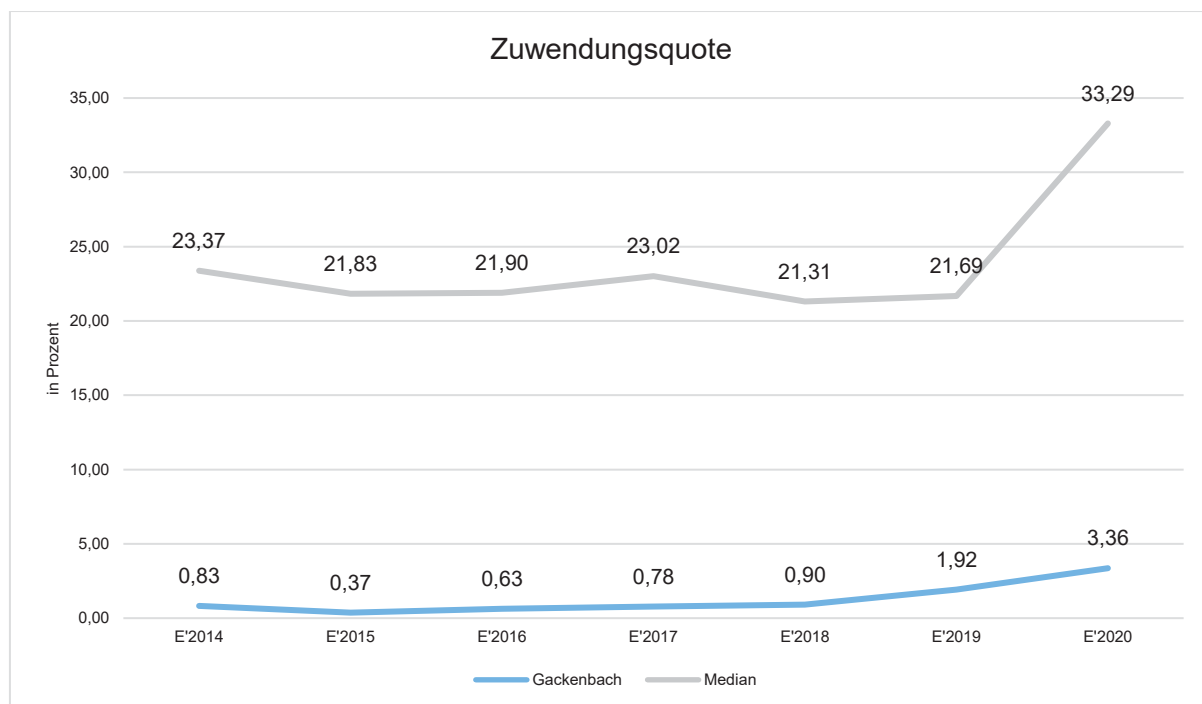
Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E'2019	E'2020
Erträge aus Umlagen	9.280	8.390	8.074	10.451	14.872	30.134	137.971

Die Ortsgemeinde Gackebach hat aufgrund einer überdurchschnittlich hohen Pro-Kopf-Steuerkraft keine Schlüsselzuweisungen aus dem Landesfinanzausgleich RLP im Betrachtungszeitraum erhalten.

Die Zuwendungsquote zeigt auf, wie hoch die Abhängigkeit von Zuweisungen und Zuschüssen ist. Wesentlicher Bestandteil dieser Erträge sind die Schlüsselzuweisungen vom Land. Die Zuwendungsquote errechnet sich als prozentualer Anteil der Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen (ohne allgemeine Umlagen und Erträge aus der Leistungsbeteiligung des Bundes) von den ordentlichen Erträgen insgesamt.

Die Zuwendungsquote korrespondiert mit der oben bereits dargestellten Steuerquote.



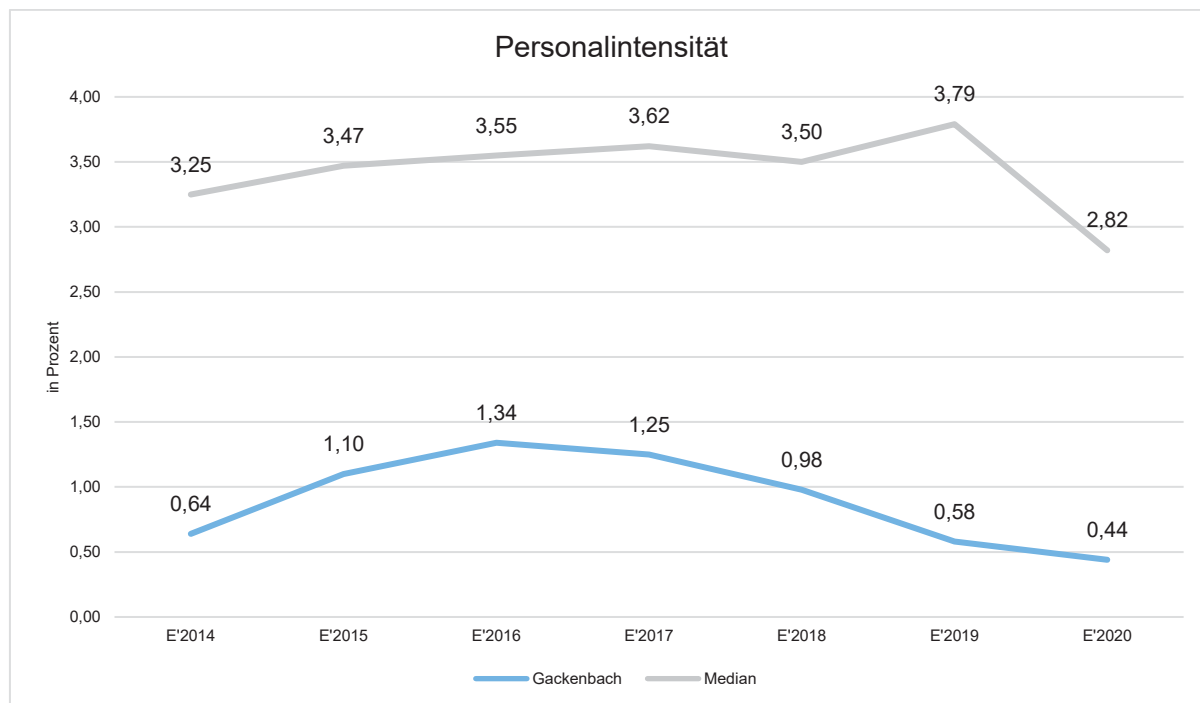
7.1.3 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen stellen sich wie folgt dar:

Personal- und Versorgungsaufwendungen

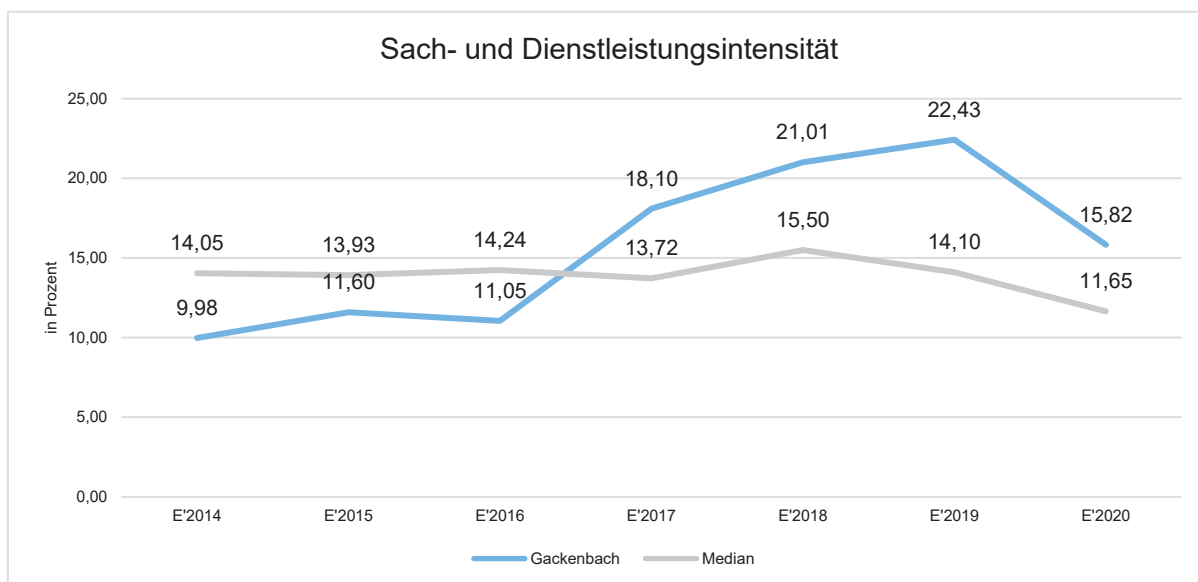
	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E'2019	E'2020
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	9.040	8.993	9.034	9.625	9.180	9.867	9.989
Dienstbezüge und dergleichen	5.115	6.184	5.580	6.339	6.195	6.470	3.475
Beiträge zu Versorgungskassen	200	302	298	295	310	318	19
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	838	1.154	1.129	1.102	1.145	1.088	97
Zuführung zu Rückstellungen	0	2.480	3.075	1.919	2.041	905	1.674
Pauschalierte Lohnsteuer (auch Zahlungen über Knappschaft)	620	636	512	854	776	909	899
Summe	15.812	19.748	19.628	20.133	19.648	19.558	16.154

Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen (ohne Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige und Beiträge zu Versorgungskassen aktive Beamte) an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit insgesamt ab. Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des Aufwandes aus laufender Verwaltungstätigkeit haben. Die Personalintensität muss in Korrelation zur Sach- und Dienstleistungsintensität betrachtet werden.



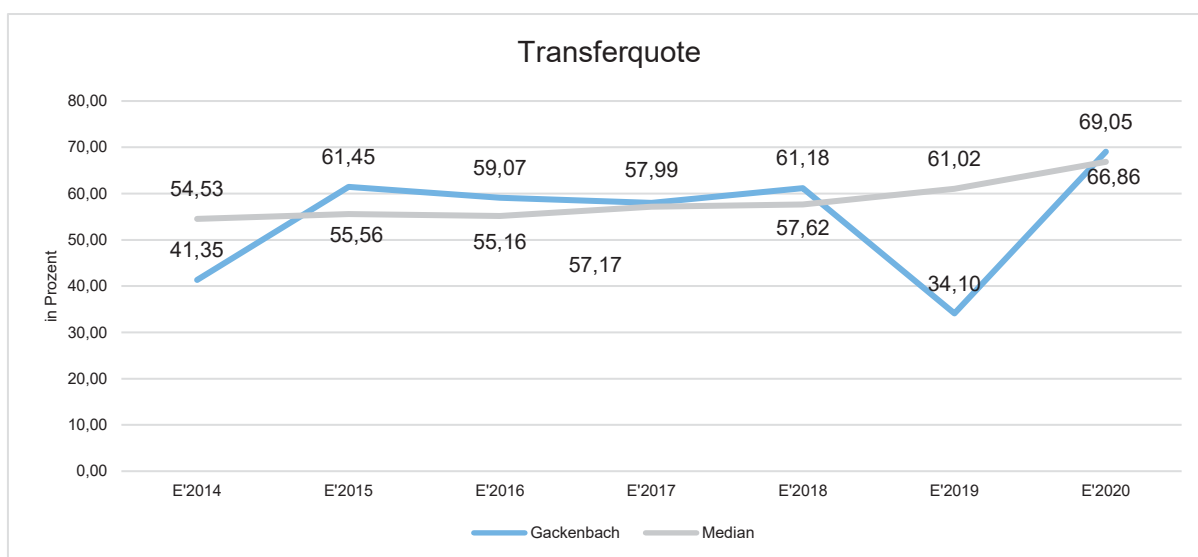
7.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Sach- und Dienstleistungsintensität lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Kommune für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat. Sie ist damit das Gegenstück zur Personalintensität. Die Sach- und Dienstleistungsintensität zeigt an, wie hoch der prozentuale Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne besondere Aufwendungen für Beschäftigte) vom ordentlichen Aufwand ist.



7.1.5 Transferaufwendungen

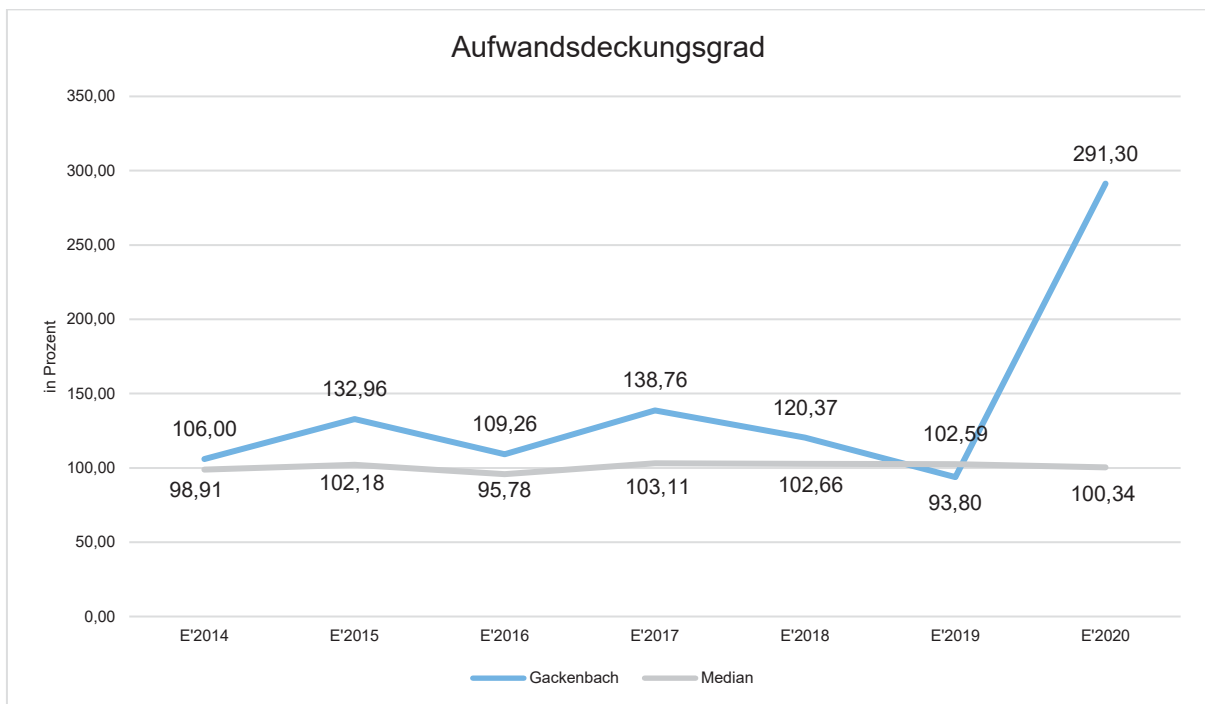
Die Transferaufwandsquote gibt an, wie hoch der Anteil der Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen des Haushaltes ist.



7.1.6 Haushaltsergebnis

Unter Steuerungsgesichtspunkten ist nicht das außerordentliche Ergebnis sondern das ordentliche Ergebnis relevant. Da sich dies aus dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie dem Finanzergebnis zusammensetzt, werden nachfolgend auch Kennzahlen zu diesen Ergebnisgrößen dargestellt.

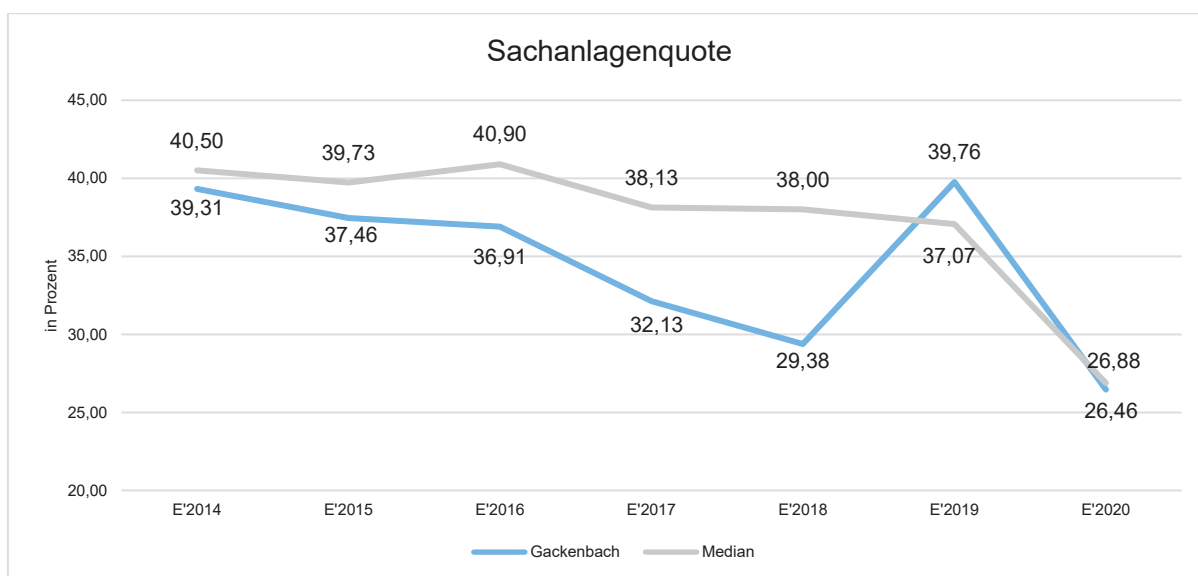
Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die laufenden Aufwendungen durch laufende Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung, d.h. einen Aufwandsdeckungsgrad von 100 Prozent oder höher, erreicht werden.



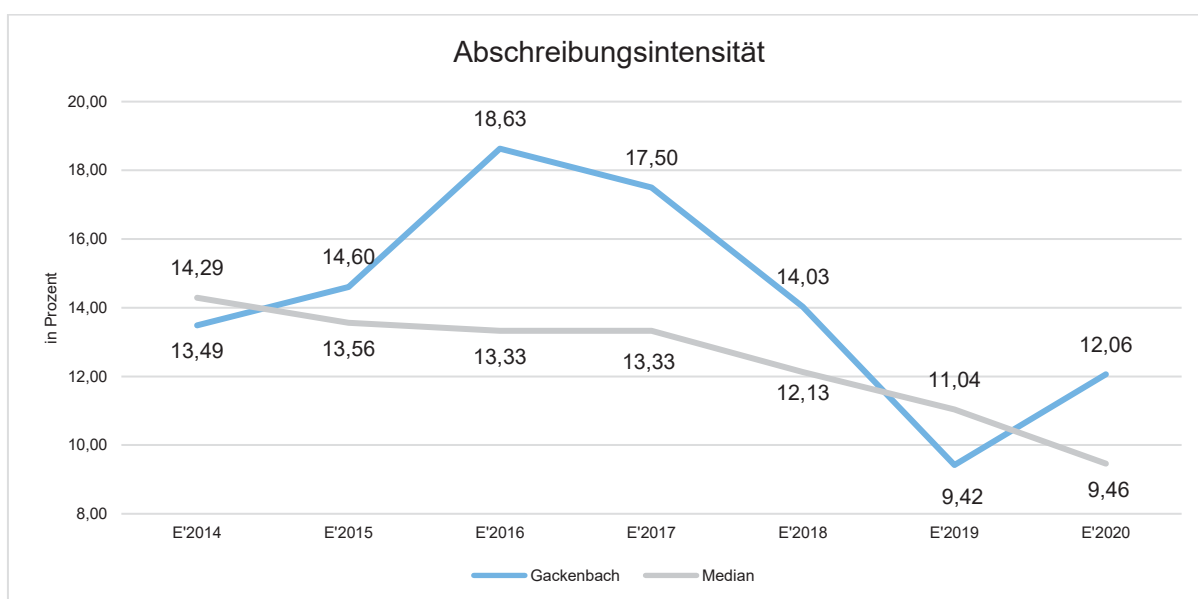
7.2 Kennzahlen zur Bilanz

7.2.1 Kennzahlen zur Vermögenslage

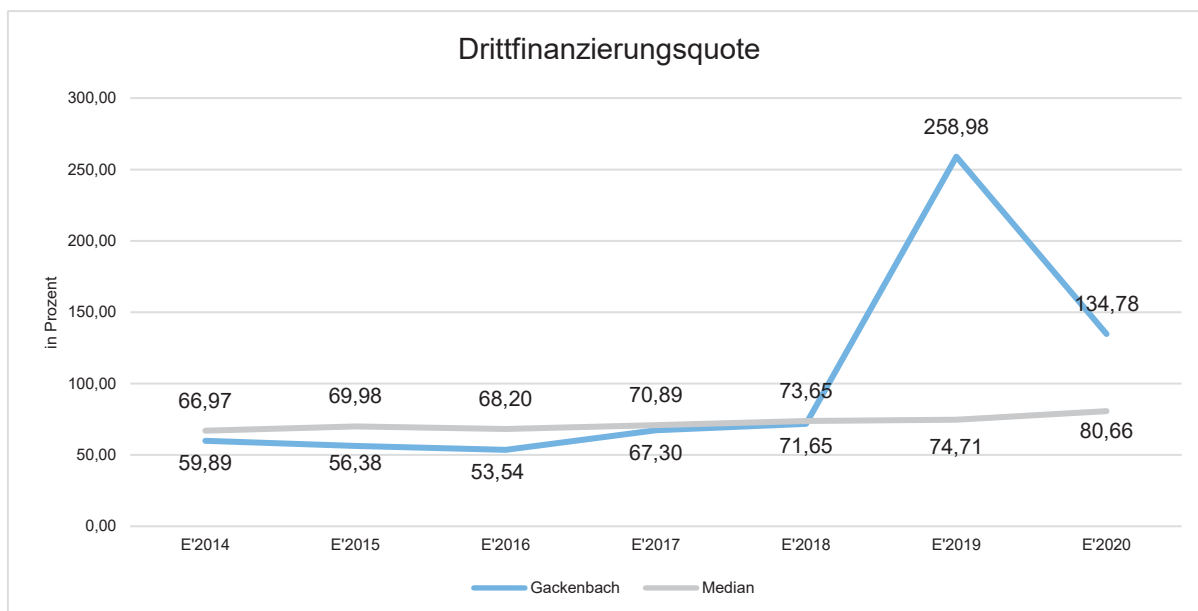
Diese Kennzahl stellt ein Verhältnis zwischen dem Sachanlagevermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her. Sie gibt Aufschluss darüber, mit welchem Prozentsatz das Gesamtvermögen in Form von Sachanlagevermögen gebunden ist. Die Kennzahl kann Hinweise auf etwaige Folgebelastungen geben, die aus dem Sachanlagevermögen resultieren. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird. Sie stellt den prozentualen Anteil der Abschreibungen am ordentlichen Aufwand dar.

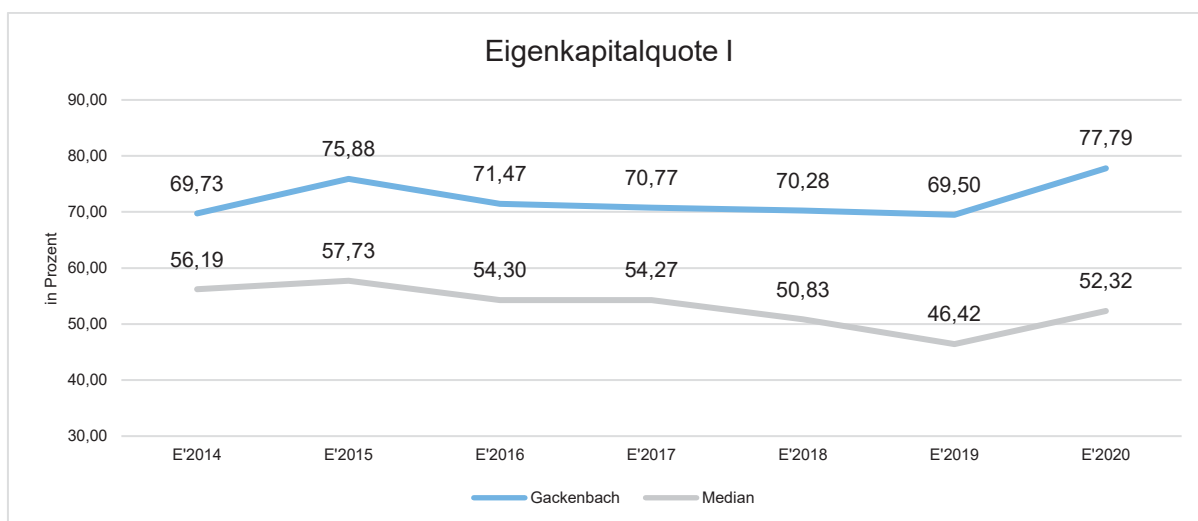


Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung des Haushaltes durch Abschreibungen abmildern. Damit wird auch deutlich, in welchem Maße Dritte an der Finanzierung des abnutzbaren Vermögens beteiligt waren bzw. werden.



7.2.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur

Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote 1 an. Die Eigenkapitalquote 1 misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) der Passivseite. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet wird.

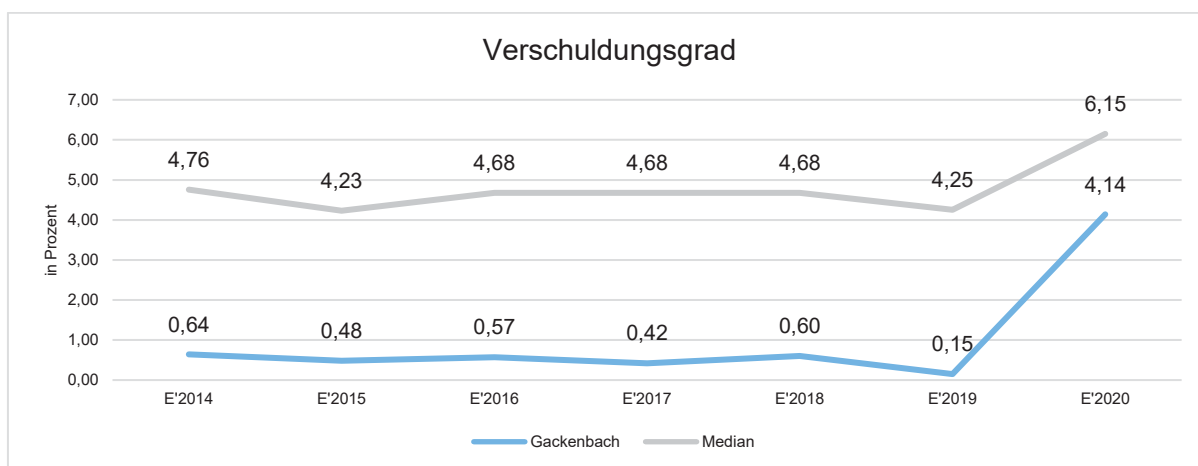


Die Eigenkapitalquote 2 misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Weil die Sonderposten mit Eigenkapitalcharakter oft einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird bei dieser Kennzahl die Wertgröße Eigenkapital um die Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge erweitert. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



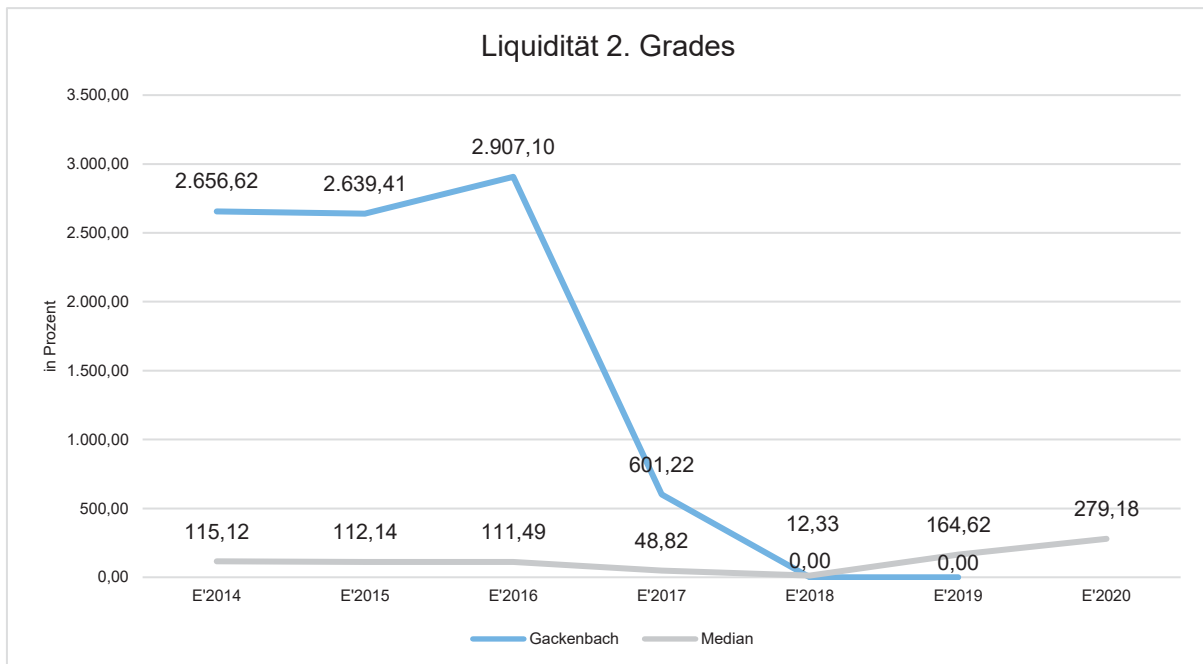
7.2.3 Kennzahlen der Finanzstruktur

Der Verschuldungsgrad zeigt den prozentualen Anteil der bilanziellen Verbindlichkeiten am bilanziellen Eigenkapital an. Die Kennzahl bildet also das Verhältnis von Verbindlichkeiten zum Eigenkapital ab. Liegt der Verschuldungsgrad über 100 Prozent, übersteigen die Verbindlichkeiten das ausgewiesene Eigenkapital. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



Die Kennzahl gibt stichtagsbezogen Auskunft über die kurzfristige Liquidität der Kommune. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können.

Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



8 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Haushaltsjahres

Nach dem Jahreswechsel 2020 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, mit denen eine andere Darstellung der Finanz- und Vermögenslage von der Ortsgemeinde Gackenbach verbunden gewesen wäre, hätten sie sich bereits vor Ablauf des Haushaltsjahres vollzogen.

9 Prognosebericht - Risiken und Chancen

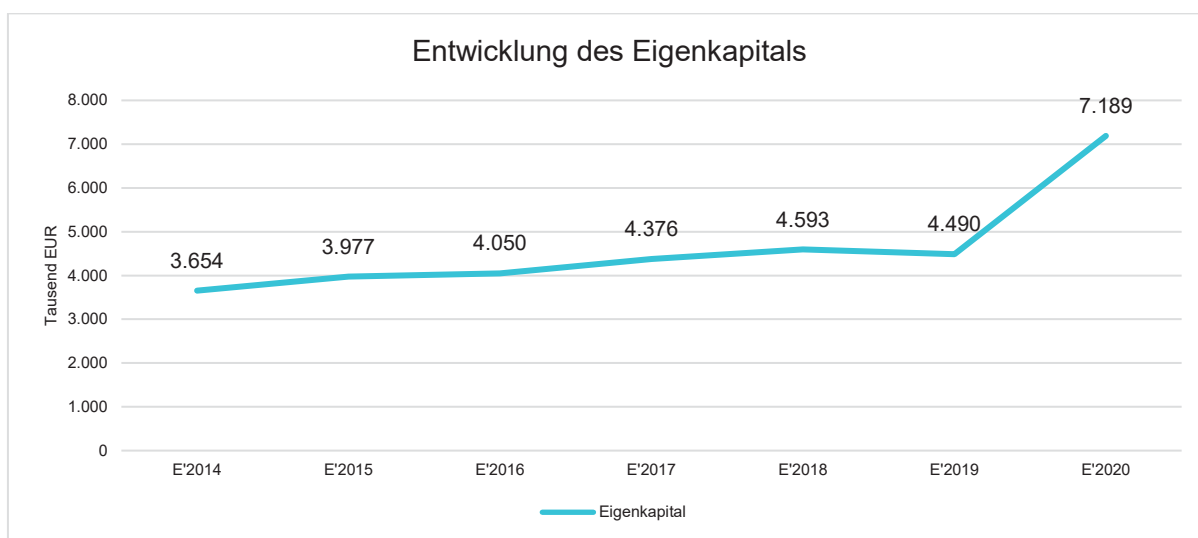
Nach § 49 GemHVO ist im Rechenschaftsbericht auch auf die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Kommune einzugehen. Angesprochen werden im Folgenden:

- Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital
- Entwicklung der Verschuldung
- Bevölkerungsentwicklung, Altersstrukturen
- Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt

9.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital

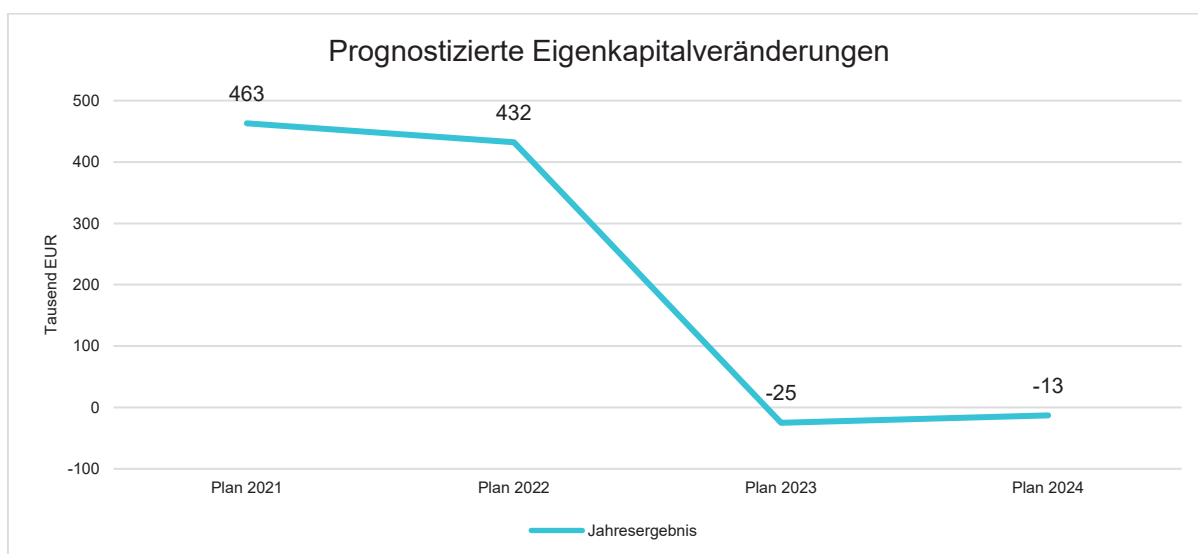
Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten. Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



Jahresergebnisse verändern das Eigenkapital

Die folgende Aufstellung zeigt die nach jetzigem Kenntnisstand geplanten zukünftigen Jahresergebnisse. Aus ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich in etwa das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.

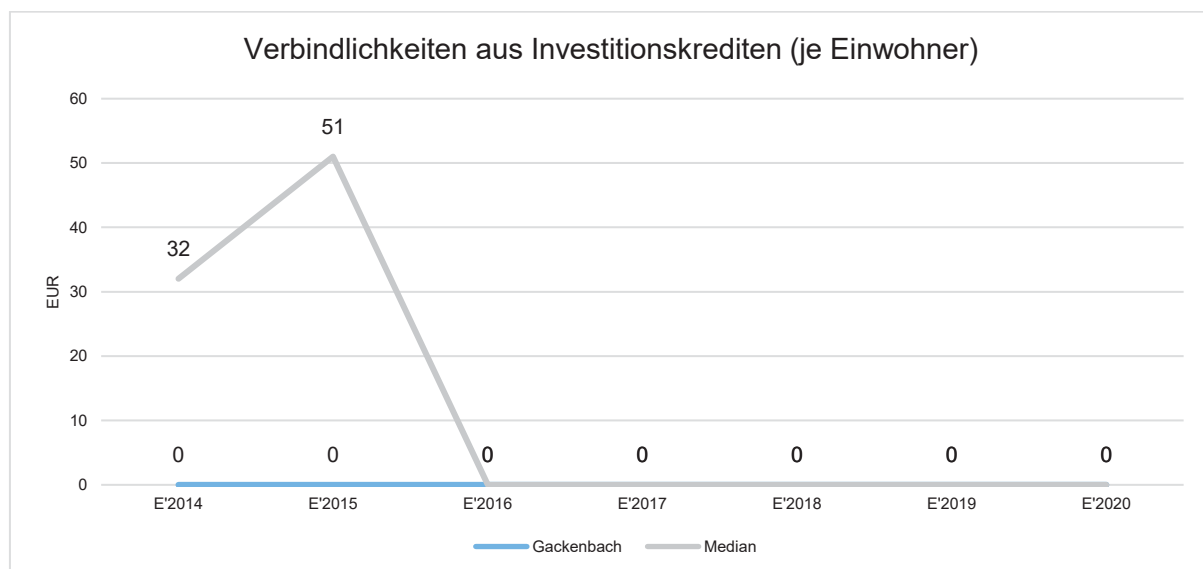
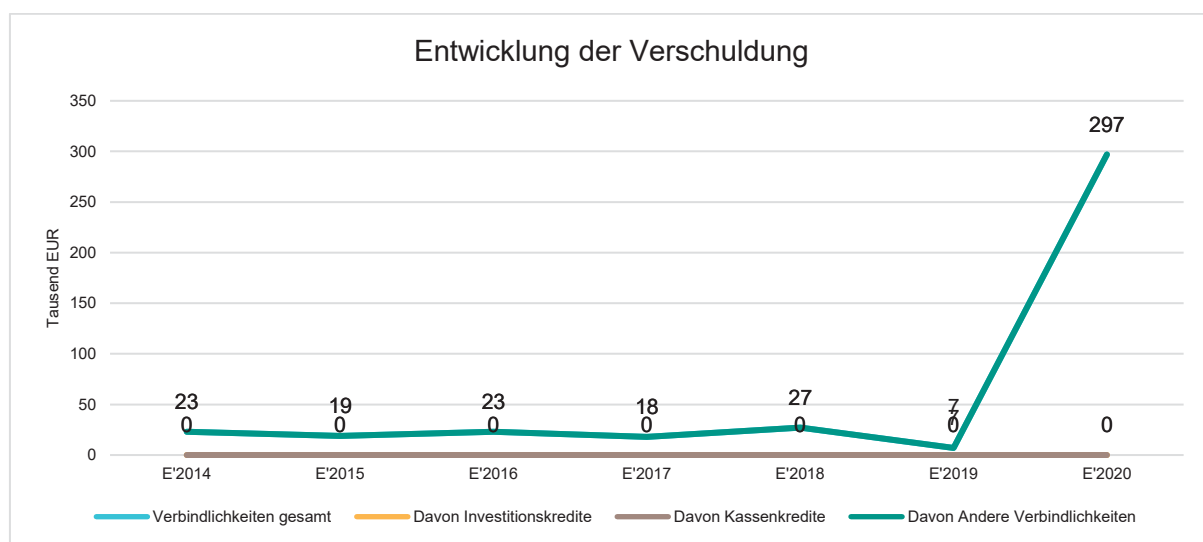


9.2 Entwicklung der Verschuldung

Das Jahresergebnis hat ebenso Auswirkungen auf die Verschuldung. Dargestellt wird die Entwicklung der Verschuldung in den zurückliegenden Perioden, wobei insbesondere nach langfristig finanzierten Investitionskrediten und kurzfristigen Liquiditätskrediten unterschieden wird.

Entwicklung der Verbindlichkeiten (in Tausend EUR)

	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E'2019	E'2020
Verbindlichkeiten gesamt	23	19	23	18	27	7	297
Davon Investitionskredite	0	0	0	0	0	0	0
Davon Kassenkredite	0	0	0	0	0	0	0
Davon Andere Verbindlichkeiten	23	19	23	18	27	7	297



9.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss.

Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)

Einwohnerentwicklung gesamt und nach Altersgruppen

Die Entwicklung der Einwohnerzahl sowie der einzelnen Altersgruppen stellt sich wie folgt dar:

Einwohnerentwicklung

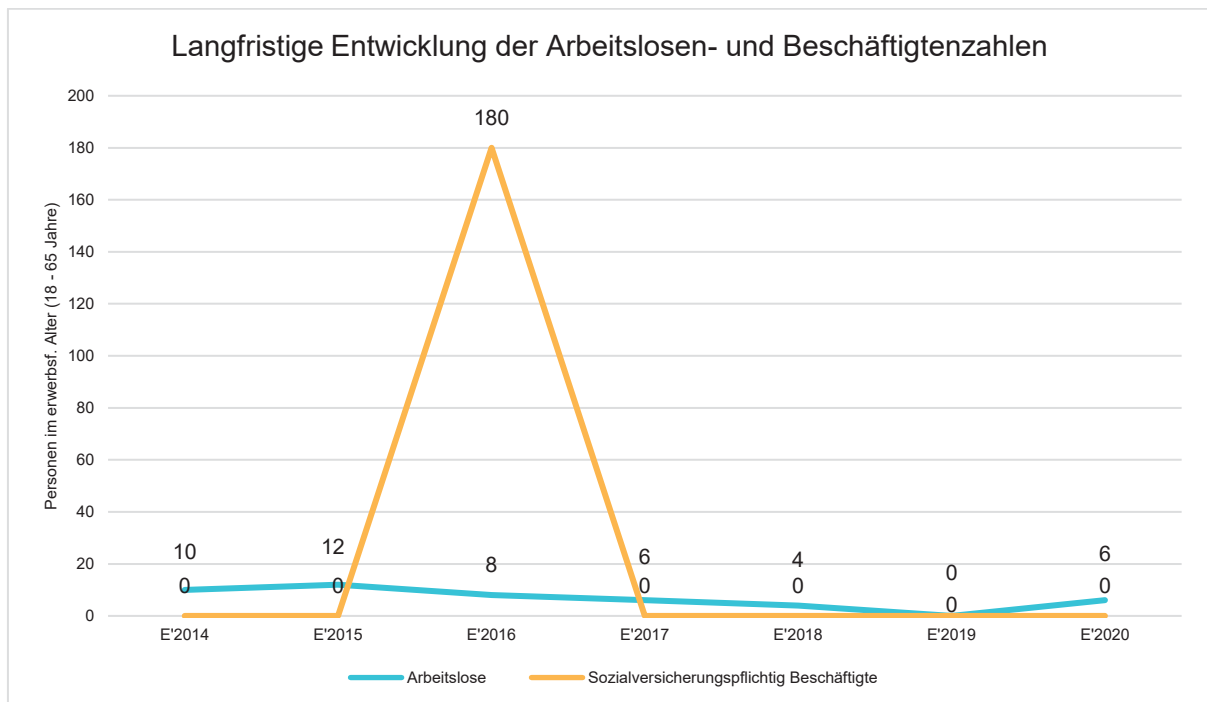
	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E'2019	E'2020
Einwohner zum 31.12.	521	520	520	525	535	534	529
Senioren	95	100	98	102	101	108	106
Einwohner 46 - 65	201	206	211	210	208	201	191
Einwohner 18 - 45	152	136	139	135	146	144	146
Kinder und Jugendliche 11 - 17	34	40	35	38	34	37	38
Kinder 7 - 10	16	15	14	15	17	15	14
Kinder 3 - 6	12	15	11	9	11	13	19
Kinder 0 - 2	6	8	12	16	18	16	15

9.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

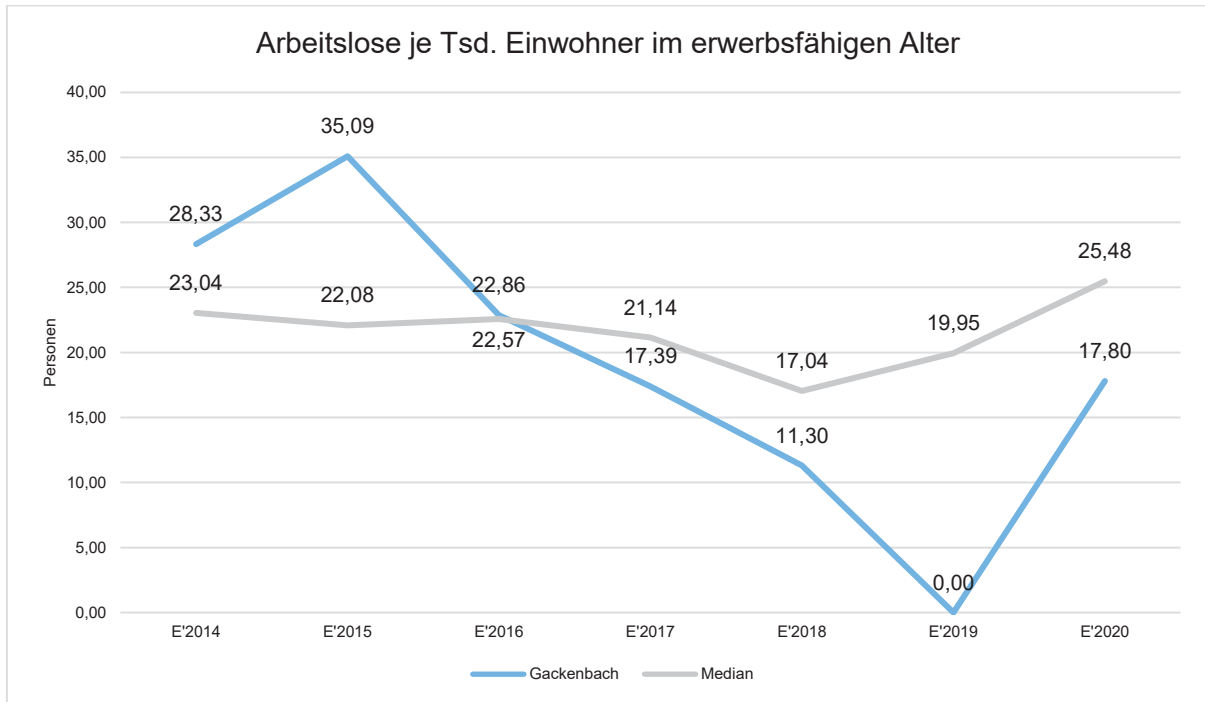
Neben der Bevölkerungsentwicklung im Allgemeinen sind auch die Entwicklungen am örtlichen Arbeitsmarkt von Bedeutung für den kommunalen Haushalt (Gewerbesteuer, Sozialtransferaufwendungen). Neben den Arbeitslosenzahlen werden auch die Zahlen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten als Indikatoren herangezogen.

Entwicklung der Arbeitslosen- und Beschäftigtenzahlen

	E'2014	E'2015	E'2016	E'2017	E'2018	E'2019	E'2020
Arbeitslose zum 30.12.	10	12	8	6	4	0	6
davon unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	0	0	0	0	0	0	0
davon über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	5	4	0	0	3	0	0
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	0	0	180	0	0	0	0

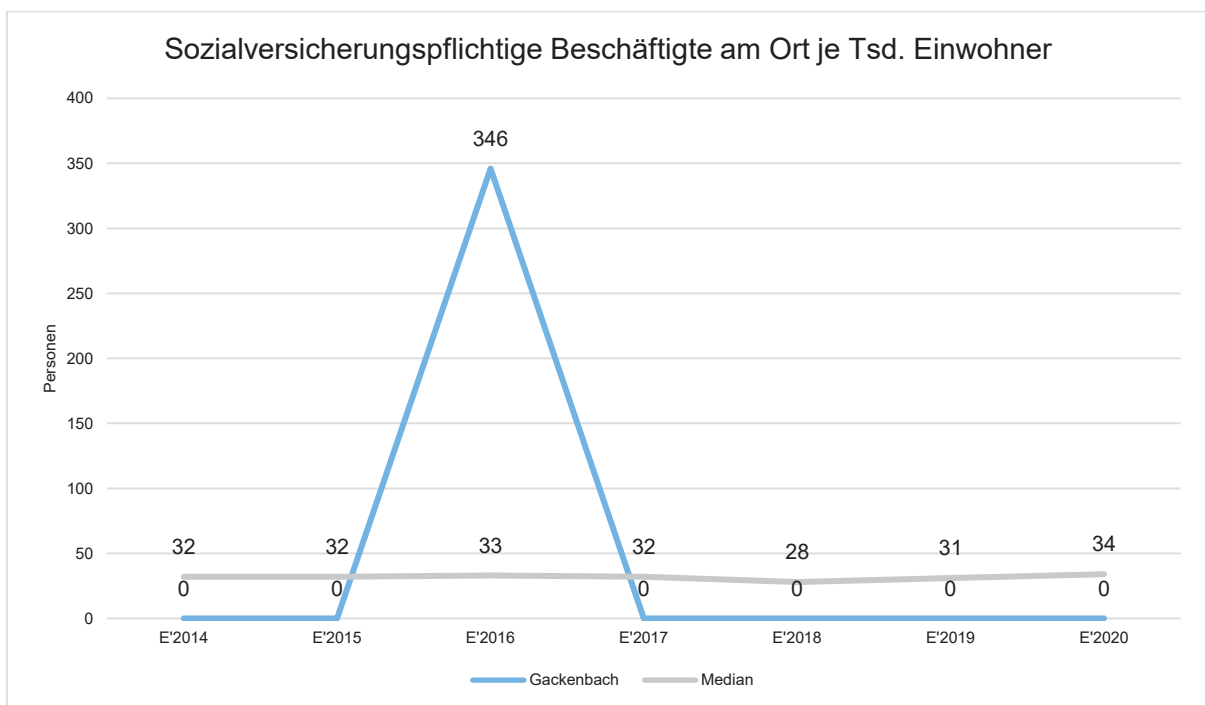


Nachfolgend wird die Arbeitslosenzahl ins Verhältnis zur örtlichen Bevölkerung in der Altersgruppe 18 - 65 Jahre gestellt (erwerbsfähiges Alter). Durch die Relation zur relevanten Einwohnergröße kann die Zahl der Arbeitslosen besser eingeordnet werden.



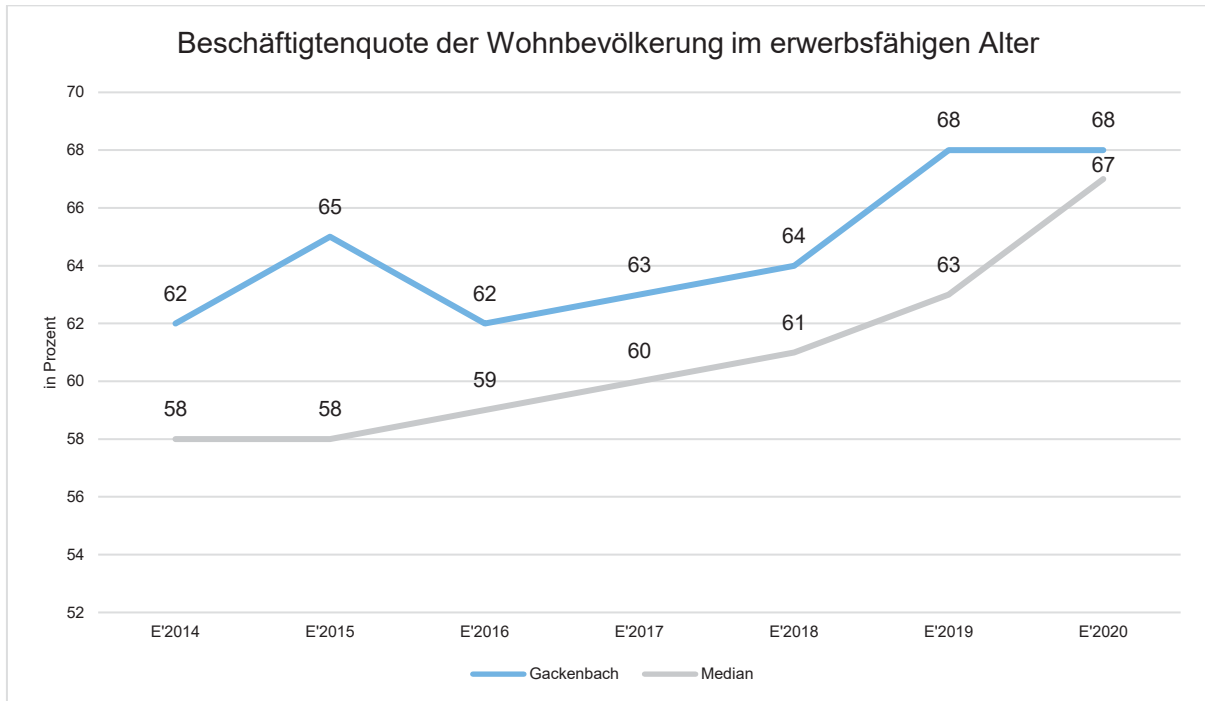
Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tsd. Einwohner

Als Indikator für die Entwicklung der örtlichen Wirtschaft kann die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten herangezogen werden, die vor Ort arbeiten. Enthalten sind also alle Personen (auch Einpendler), die vor Ort einer Beschäftigung nachgehen. In dieser Zahl nicht enthalten sind Auspendler.



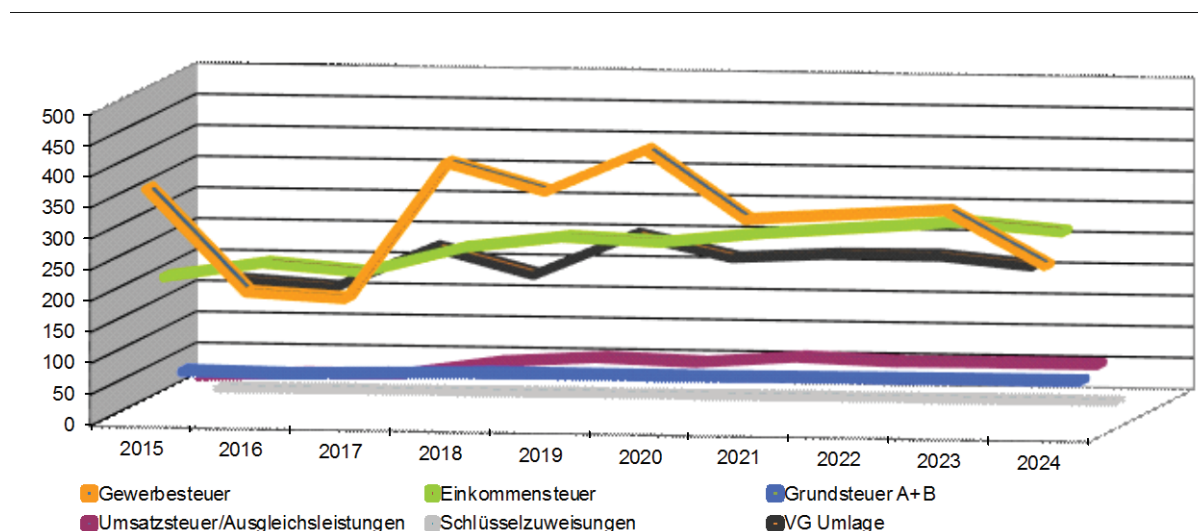
Beschäftigungsquote der örtlichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter

Zur abschließenden Beurteilung der Entwicklung des Arbeitsmarktes wird noch dargestellt, wieviel Prozent der örtlichen Wohnbevölkerung im erwerbsfähigen Alter von 18 - 65 Jahre einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgehen. Hier fließen sowohl die vor Ort tätigen Beschäftigten als auch die Auspendler ein, die an einem anderen Ort beschäftigt sind.



10 Risikobericht

Die Steuereinnahmen stellen die wichtigste Einnahmequelle der Ortsgemeinde Gackenbach dar. Es ist nicht möglich, diese Entwicklung unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Erholung verlässlich einzuschätzen. Der derzeitige Verlauf der gemeindlichen Steuererträge und der VG-Umlagebelastung der letzten fünf Jahre sowie der derzeitigen Finanzplanungsdaten für die Zeit bis 2024 ergibt sich aus dem Schaubild:



Die bislang kalkulierten Erträge aus dem Steueraufkommen sind in erheblichem Maße risikobehaftet, da insbesondere die Gewerbesteuer einer erheblichen Schwankungsbreite unterliegen kann.

Wie sich die Corona-Pandemie insgesamt auf die zukünftige Entwicklung der gemeindlichen Steuererträge auswirkt, lässt sich aktuell leider noch nicht genau beziffern. Die wichtigste Einnahmequelle der Gemeinden stellt die Gewerbesteuer dar; diese ist abhängig von den Betriebs- und Geschäftsergebnissen der Unternehmen. Eine Prüfung bei den Finanzämtern erfolgt zeitversetzt, sodass sich die steuerlichen Auswirkungen der Corona-Einschränkungen im Jahr 2020 zum großen Teil erst in den nächsten Jahren beim Aufkommen der Gewerbesteuer niederschlagen werden. Nach dem Vorsichtsprinzip ist eine solide und zurückhaltende Planung der Gewerbesteueransätze in den nächsten Haushaltsjahren mehr denn je geboten.

Letztlich stellt der demographische Wandel besonders die Kommunen vor neue Herausforderungen. Der erwartete Rückgang der Einwohnerzahlen und die Überalterung der Bevölkerung erfordern neue Ausgabenschwerpunkte. Langfristig führt dies zu einem erhöhten Pro-Kopf-Aufwand für die Bewirtschaftung und Instandhaltung der kommunalen Einrichtungen. Diese nicht aufzuhaltende Entwicklung verträglich für die Kommune zu gestalten, zählt zu den großen Aufgaben der Zukunft.

11 Beteiligungsbericht

- Fehlanzeige -

12 Übersichten

12.1 Anlagenübersicht

Pos.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr.1 GemHVO)	Anschaffungs- und Herstellungskosten					aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12.2019
		Stand zum 31.12.2019	Zugänge 2020	Abgänge 2020	Um- buchungen 2020	Stand zum 31.12.2020	
		in EUR					
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände						
1.11	Gewerbl. Schutzrechte und ähnl. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	393	0	0	0	393	391
1.12	Geleistete Zuwendungen	119.307	6.500	0	0	125.807	65.219
1.13	Gezahlte Investitionszuschüsse	1.031.380	16.12	0	0	1.032.992	308.065
1.14	Geschäft- oder Firmenwert	0	0	0	0	0	0
1.15	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
	Immaterielle Vermögensgegenstände zusammen	1.151.080	8.112	0	0	1.159.193	373.675
1.2	Sachanlagen						
12.1	Wald, Forsten	1.456.375	0	0	25.677	1.482.053	0
12.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	356.82	138.570	0	-23.013	471.750	122.377
12.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	241.035	0	0	-2.295	238.740	48.744
12.4	Infrastrukturvermögen	7.501.324	0	0	-369	7.500.955	4.932.976
12.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0	0	0	0	0	0
12.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	1	0	0	0	1	0
12.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	11.131	4.008	0	0	15.139	9.851
12.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	72.540	10.072	0	0	82.612	68.944
12.9	Pflanzen und Tiere	0	0	0	0	0	0
12.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0	70.725	0	0	70.725	0
	Sachanlagen zusammen	9.638.598	223.376	0	0	9.861.974	5.182.891
1.3	Finanzanlagen						
13.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0	0
13.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0	0
13.3	Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
13.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0
13.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öR, rechtsfähige komm. Stiftungen	0	0	0	0	0	0
13.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öR, rechtsfähige komm. Stiftungen	0	0	0	0	0	0
13.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
13.8	Sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0	0
	Finanzanlagen zusammen	0	0	0	0	0	0
Zusammen		10.789.679	231.488	0	0	11.021.167	5.556.566

Jahresabschluss 2020
OG Gackenbach

Abschreibungen, Wertberichtigungen					Restbuchwerte		Kennzahlen		Wertmind. durch un- terlassene Instand- haltung, Altlasten, Sonstiges
Zuschrei- bungen 2020	Abschrei- bungen 2020	Um- buchungen 2020	aufgelaufene Abschrei- bungen auf Abgänge 2020	Abschrei- bungen zum 31.12.2020	Restbuch- wert 31.12.2020	Restbuch- wert 31.12.2019	Durch- schnittl. Abschrei- bungssatz in %	Durch- schnittl. Restbuch- wert in %	
in EUR									
0	0	0	0	391	2	2	0,00	0,50	0
0	7.502	0	0	72.721	53.086	54.088	5,96	42,19	0
0	24.769	0	0	332.834	700.158	723.315	2,39	67,77	0
0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
0	32.271	0	0	405.947	753.246	777.405	2,78	64,98	0
0	0	0	0	0	1482.053	1456.375	0,00	100,00	0
0	77	0	0	122.454	349.296	233.816	0,01	74,04	0
0	5.124	0	0	53.868	184.872	192.291	2,14	77,43	0
0	122.330	0	0	5.055.306	2.445.649	2.568.348	163	32,60	0
0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
0	0	0	0	0	1	1	0,00	100,00	0
0	855	0	0	10.706	4.433	1280	5,64	29,28	0
0	9.494	0	0	78.438	4.174	3.596	1149	5,05	0
0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
0	0	0	0	0	70.725	0	0,00	100,00	0
0	137.880	0	0	5.320.771	4.541.203	4.455.707	1,39	46,04	0
0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0
0	170.151	0	0	5.726.718	5.294.449	5.233.112	1,54	48,03	0

12.2 Forderungsübersicht

Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO)	Forderungen zum 31.12.2020 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2020 (Nominalwert)	Wertberichtigungen einschl. Abzinsung zum 31.12.2020	Stand zum 31.12.2020 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12.2019 (Bilanzwert)
		bis zu 1 Jahr	von über 1 bis zu 5 Jahren	von mehr als 5 Jahren				
in 1.000 Euro								
1	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.939	4	0	3.943	0	3.943	1.212
1.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	7	4	0	11	0	11	47
1.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	0	0	0	0	0	3
1.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0
1.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0	0
1.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0	0	0	0	0
1.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	3.932	0	0	3.932	0	3.932	1.158
1.7	Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	4

12.3 Verbindlichkeitenübersicht

Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2020 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2020 (Nominalwert)	Wertberichtigungen	Stand zum 31.12.2020 (Bilanzwert)	davon Grundpfandrechte o. ähnl. Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2019 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über 1 -5 Jahren	von mehr als 5 J.						
in 1.000 Euro										
1	Anleihen	0	0	0	0	0	0			0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0	0			0
	davon:									
	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen von									
	<i>Kreis</i>	0	0	0	0	0	0			0
	<i>Sparkassen</i>	0	0	0	0	0	0			0
	<i>Landesbanken</i>	0	0	0	0	0	0			0
	<i>Banken</i>	0	0	0	0	0	0			0
	<i>ZVK</i>	0	0	0	0	0	0			0
	<i>Privaten Unternehmen</i>	0	0	0	0	0	0			0
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0			0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0	0	0			0
5	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0	0	0	0	0			0
6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2	0	0	2	0	2			3
7	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0			0
8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0	0			0
9	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0			0
10	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0	0	0	0	0	0			0
11	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	293	0	0	293	0	293			4
12	Sonstige Verbindlichkeiten	2	0	0	2	0	2			0
13	Summe	297	0	0	297	0	297	0	0	7

12.4 Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Produkt	Konto	Projekt	Haushaltsrest in Euro
Neue Haushaltseinnahmereste			
Neue Haushaltsausgabereste			
Investitionen			
Summe			0,00

Feststellung und Ausfertigung des Jahresabschlusses

Festgestellt

Montabaur, den 21.09.2021

Im Auftrag



Frank Albert

Leiter der Verbandsgemeindekasse

Im Auftrag



Bärbel Schroer

Erstellerin des Jahresabschlusses

Im Auftrag



Michael Hainze

Sachgebietsleiter Finanzen



Ulrich Richter-Hopprich

Bürgermeister

Hinweis:

Der Jahresabschluss der Ortsgemeinde Gackenbach für das Haushaltsjahr 2020 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss gemäß § 112 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) geprüft.

Zur Prüfung lagen alle erforderlichen Unterlagen des Jahresabschlusses wie Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz, Anhang, Rechenschaftsbericht, Anlagenübersicht, Forderungs- und Verbindlichkeitsübersicht sowie die Übersicht über die gebildeten Ermächtigungsvorträge vor.

In der Sitzung am _____ hat der Rechnungsprüfungsausschuss den Jahresabschluss 2020 entsprechend der gesetzlichen Vorgaben geprüft. Hierzu stand von Seiten der Verwaltung zur Erläuterung von Sachthemen des Jahresabschlusses _____ zur Verfügung.

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen.

Die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 und die Entlastungserteilung für den Ortsbürgermeister, die Ortsbeigeordneten sowie den Bürgermeister und die Beigeordneten der Verbandsgemeinde Montabaur für das Jahr 2020 erfolgte in der Sitzung des Ortsgemeinderates am _____.

Der Jahresabschluss 2020 liegt in der Zeit vom _____ bis _____ zur Einsichtnahme bei der Verbandsgemeindeverwaltung Montabaur, Sachgebiet 1.4 - Finanzen, Haushalt, Steuern - (Zimmer 107), Konrad-Adenauer-Platz 8, 56410 Montabaur, während der Kernarbeitszeit (montags bis mittwochs von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie freitags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr) öffentlich aus.

Gackenbach, _____

(Ortsbürgermeister)